

Übersicht aller Qualifizierungsmaßnahmen im Förderprogramm IQ – Integration durch Qualifizierung

Impressum

Herausgeber:

IQ Vernetzungsprojekt (VP IQ)

ebb Entwicklungsgesellschaft für berufliche Bildung mbH

Redaktion:

IQ Vernetzungsprojekt (VP IQ)

ebb GmbH

Stand

April 2024

Alle Rechte vorbehalten

©2024

Das Förderprogramm IQ – Integration durch Qualifizierung wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:





Inhalt

Baden-Württemberg	4
Bayern	11
Berlin	21
Brandenburg	25
Bremen	28
Hamburg	30
Hessen	34
Mecklenburg-Vorpommern	38
Niedersachsen	40
Nordrhein-Westfalen	44
Rheinland-Pfalz	53
Saarland	57
Sachsen	59
Sachsen-Anhalt	63
Schleswig-Holstein	66
Thüringen	68

Baden-Württemberg

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordinierung Regionales Integrationsnetzwerk Baden

Interkulturelles Bildungszentrum Mannheim gGmbH

O3, 1, 68161 Mannheim, <https://ikubiz.de/fachbereiche-projekte/iq-netzwerke-baden-und-wuerttemberg#Koordinierung-der-IQ-Netzwerke-Baden-und-Wuerttemberg-Regionale-Integrationsnetzwerke>;
www.netzwerk-iq-bw.de

Elvira Stegnos, Hüseyin Ertunç, E-Mail: elvira.stegnos@ikubiz.de, hueseyin.ertunc@ikubiz.de,
Tel.: 0621 1781029, 0621 43773112

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld
Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Baden

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Baden

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg

Qualifizierungsbegleitung Baden

Academia Española de Formación - Spanische Weiterbildungsakademie e.V.

Mainzer Str. 172, 53179 Bonn, <https://aef-weiterbildung.de/projekte>

Dr. Artur Kalnins, E-Mail: kalnins@aef-bonn.de, Tel.: 0228 29977981

Zielgruppe: Migrant*innen mit ausländischen Berufsqualifikationen (alle Berufe) oder informellen /
nonformalen Kompetenzen

Ziel: Qualifizierungsbegleitung und Coaching bis zur Erlangung der vollen Gleichwertigkeit oder bis zum Eintritt
in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung

Inhalt: Individuelles Coaching, bei Bedarf Feststellung der Kompetenzen; Erstellung eines Qualifizierungsplanes
und Organisation der Qualifizierung (Absprachen mit der Arbeitsverwaltung, Trägern etc.); Begleitung während
der Qualifizierung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Südbaden (Region Hornberg)

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung BenEurope

BEN Europe Institute Qualification & Project Management GmbH

Pforzheimer Str. 128b, 76275 Ettlingen, <https://mint4deutschland.com/>

Manuela Montesinos, E-Mail: montesinos@beneurope.com, Tel.: 07243 364 54 44

Zielgruppe: ausländische MINT-Fachkräfte oder mit dem Berufsziel MINT-Bereich; Fachkräfte mit einem
Abschluss im Bereich Informations- und Kommunikationstechnik

Ziel: Förderung der nachhaltigen Integration der Zielgruppe in den Arbeitsmarkt, u.a. Aufnahme einer

ausbildungsadäquaten Erwerbstätigkeit

Inhalt: Individuelle Qualifizierungsbegleitung, die aus mehreren Coaching- und Trainingsmodulen besteht (z.B. Ist-/Soll-Analyse und Strategie-Entwicklung; Trainings zur Kompetenzentwicklung)

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Baden

Förderung: BMAS, ESF Plus

Open IT 4.0 - Qualifizierungsbegleitung Karlsruhe

CyberForum e.V.

Haid-und-Neu-Str. 18, 76131 Karlsruhe, <http://www.cyberforum.de/open-it>

Dr. Michaela Maier, E-Mail: openit@cyberforum.de, Tel.: 0721 602 897 17

Zielgruppe: Ausländische Akademiker*innen bzw. mit einem Berufsabschluss aus dem IT-Bereich;

Migrant*innen mit Berufserfahrung im IT- oder MINT-Bereich

Ziel: Qualifizierungsbegleitung und Coaching bis zur Erlangung der vollen Gleichwertigkeit oder bis zum Eintritt in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung

Inhalt: Onboarding zur individuellen Bestandsaufnahme und Zielerfassung; Beratung und Erstellung eines Qualifizierungsplans; Begleitung, Beratung und Unterstützung im Verlauf der individuellen Qualifizierung; Coaching; Kontaktherstellung mit IT-Unternehmen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Baden

Förderung: BMAS, ESF Plus

vide terra – Anpassungsqualifizierungen für Gesundheitsfachberufe und Erzieher*innen in Baden

Diakonisches Werk Baden e.V.

Vorholz-Str. 3-7, 76137 Karlsruhe, <https://www.diakonie-baden.de/verband/migration-flucht/vide-terra-uebersicht/vide-terra-gesundheitsfachberufe>

Jürgen Blechinger, E-Mail: vide-terra@diakonie-baden.de, Tel.: 0721 9175 521

Zielgruppe: Gesundheitsfachkräfte und Erzieher*innen mit ausländischen Abschlüssen und teilweiser Anerkennung

Ziel: Anpassungsqualifizierung von Gesundheitsfachkräften und Erzieher*innen, Begleitung zur vollen Gleichwertigkeit

Inhalt: Planung des individuellen Nachqualifizierungsbedarfes, Beratung und Vermittlung in Betriebe / in Kurse; Akquise, Unterstützung und Begleitung der Betriebe, die die Nachqualifizierungsmaßnahmen durchführen; Sozialpädagogische, fachliche und fachsprachliche Begleitung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Baden

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung ikubiz Baden

Interkulturelles Bildungszentrum Mannheim gGmbH

O 3, 1, 68161 Mannheim, <https://ikubiz.de/fachbereiche-projekte/iq-netzwerke-baden-und-wuerttemberg#Qualifizierungsbegleitung-in-Baden-und-in-Wrttemberg>

Monika Münch, E-Mail: monika.muench@ikubiz.de, Tel.: 0621 43712210

Zielgruppe: Migrant*innen mit Teilanerkennung des Berufsabschlusses, einem akademischen Abschluss oder Berufserfahrung ohne beruflichen Abschluss

Ziel: Qualifizierungsbegleitung und Coaching bis zur Erlangung der vollen Gleichwertigkeit oder bis zum Eintritt in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung

Inhalt: Individuelle Beratung und Begleitung mit Kompetenz- und Perspektivanalyse; Qualifizierungsplanung; Suche nach geeigneten Qualifizierungen; Begleitung während einer Qualifizierung; Unterstützung bei der Suche nach Praktika oder Hospitationen; Begleitung beim Berufseinstieg

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Baden

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung MAA

Mannheimer Abendakademie und VHS GmbH

U 1, 16-19, 68161 Mannheim, www.abendakademie-mannheim.de

Monika Simikin, E-Mail: m.simikin@abendakademie-mannheim.de, Tel.: 0621 1076 160

Zielgruppe: Akademiker*innen mit ausländischen Abschlüssen (insbesondere Pädagogik, Psychologie, Wirtschaftswissenschaften, Soziologie, Rechtswissenschaften usw.)

Ziel: Qualifizierungsbegleitung und Coaching bis zum Eintritt in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung im nicht reglementierten Bereich

Inhalt: Kompetenzerfassung und Qualifizierungsplanung, individuelle Qualifizierungsbausteine, Arbeitsfelderkundungen mit Praktika und Hospitationen, Einzel- und Gruppencoaching zur Vorbereitung auf die Aufnahme einer qualifikationsadäquaten beruflichen Tätigkeit

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Mannheim, Rhein-Neckar-Kreis

Förderung: BMAS, ESF Plus

Plan A – Qualifizierungscoaching Freiburg

Stadt Freiburg im Breisgau, Amt für Migration und Integration

Berliner Allee 1, 79114 Freiburg, www.freiburg.de/iqprojekt/

Lena Lässig, E-Mail: Lena.Laessing@stadt.freiburg.de, Tel.: 0761 201 6346

Zielgruppe: Migrant*innen mit Teilanerkennung des Berufsabschlusses, einem akademischen Abschluss oder Berufserfahrung ohne beruflichen Abschluss

Ziel: Qualifizierungsbegleitung und Coaching bis zur Erlangung der vollen Gleichwertigkeit oder bis zum Eintritt in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung

Inhalt: Kompetenzfeststellung, Qualifizierungsplanung, individuelle Einzelbegleitung und Coaching sowie Mentoring

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Stadtkreis Freiburg, Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, Land-kreis Emmendingen

Förderung: BMAS, ESF Plus

IQ Future Jobs MA²

Stadt Mannheim, Fachbereich für Wirtschafts- und Strukturförderung, FB 80

Rathaus E 5, 68159 Mannheim, <https://www.mannheim.de/de/wirtschaft-entwickeln/unternehmensservice/fach-und-fuehrungskraefte>

Harald Pfeiffer, E-Mail: harald.pfeiffer@mannheim.de, Tel.: 0621 2932049

Zielgruppe: Akademiker*innen in MINT-Berufen oder Migrant*innen ohne Berufsabschluss, jedoch mit beruflichen Erfahrungen in MINT-Berufen

Ziel: Qualifizierungsbegleitung und Coaching bis zur Erlangung der vollen Gleichwertigkeit oder bis zum Eintritt in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung

Inhalt: Coaching; Feststellung der Kompetenzen; Erstellung eines Qualifizierungsplanes und Organisation der Qualifizierung; Begleitung während der Qualifizierung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Mannheim, Heidelberg, Landkreise Rhein-Neckar und Neckar-Odenwald-Kreis

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung Villingen-Schwenningen

Winkler Bildungszentrum GmbH

Wilhelm-Schickard-Straße 5, 78502 Villingen-Schwenningen, <https://wbzgmbh.de/angebote-terme/>

Martina Furtwängler, E-Mail: martina.furtwaengler@wbzgmbh.de, Tel.: 07721 9198 11

Zielgruppe: Migrant*innen mit Teilanerkennung oder nonformalen Kompetenzen im gewerblich-technischen Bereich; Ingenieur*innen mit ausländischen Abschlüssen

Ziel: Qualifizierungsbegleitung und Coaching bis zum Eintritt in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung im nicht reglementierten Bereich

Inhalt: Profiling der Teilnehmenden und Vergleich der Qualifikationen mit jeweiligen Referenzqualifikationen; Erstellung von individuellen Qualifizierungsplänen; Aufzeigen von Fördermöglichkeiten; Organisation, Durchführung und Begleitung der Qualifizierungen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Landkreise Schwarzwald-Baar, Rottweil und Tuttlingen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Koordinierung Regionales Integrationsnetzwerk Württemberg

Interkulturelles Bildungszentrum Mannheim gGmbH

O 3, 1, 68161 Mannheim, <https://ikubiz.de/fachbereiche-projekte/iq-netzwerke-baden-und-wuerttemberg#Koordinierung-der-IQ-Netzwerke-Baden-und-Wuerttemberg-Regionale-Integrationsnetzwerke;www.netzwerk-iq-bw.de>

Elvira Stegnos, Hüseyin Ertunc, E-Mail: elvira.stegnos@ikubiz.de, hueseyin.ertunc@ikubiz.de, Tel.: 0621 1781029, 0621 43773112

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld

Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Württemberg

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Württemberg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg

Zukunft Planen und Bauen - Brückenqualifizierung für internationale akademische Fachkräfte

Akademie der Ingenieure AkadIng GmbH

Gerhard-Koch-Str. 2, 73760 Ostfildern, <https://www.akademie-der-ingenieure.de/fachkr%C3%A4ftequalifizierung>

Annette Staufner, E-Mail: a.staufner@akading.de, Tel.: 0711 21 957597

Zielgruppe: Ausländische Akademiker*innen aus Bau- bzw. baunahen Fachdisziplinen in nicht reglementierten Berufen (z.B. Architekt*innen und Bauingenieur*innen)

Ziel: Durchführung eines Lehrgangs und Begleitung der Teilnehmenden in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung

Inhalt: Lehrgangsinhalte: Projekt- und Qualitätsmanagement, Kosten und Flächen, Honorarordnung und Aufwandskalkulation, Vergabe und Vertragsordnung, Öffentliches und Privates Baurecht, Büro- und Projektkommunikation, Nachhaltiges Bauen mit Holz, Energieeffizientes Planen und Bauen; Vorbeugender Brandschutz

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Württemberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

BRIDGE - Qualifizierungsbegleitung in Ostwürttemberg

Aktion Jugendberufshilfe in Ostwürttemberg (AJO)

Aalstr. 14/1, 73430 Aalen, www.ajoev.de

Tarla B.Naffin, E-Mail: naffin@ajoev.de, Tel.: 07361 55619523

Zielgruppe: Personen mit ausländischer Berufsqualifikation im pädagogischen und naturwissenschaftlichen Bereich oder ohne formale Berufsabschlüsse

Ziel: Qualifizierungsbegleitung und Coaching bis zur Erlangung der vollen Gleichwertigkeit oder bis zum Eintritt in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung

Inhalt: Unterstützung und Begleitung der Teilnehmenden auf dem Weg in eine qualifikationsadäquate betriebliche Integration; Kompetenzfeststellung, Qualifizierungsplanung, Kooperation mit Arbeitsmarktakteuren

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Region Ostwürttemberg mit Schwerpunkten in Heidenheim und Schwäbisch Gmünd

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung AWO Stuttgart

Arbeiterwohlfahrt Stuttgart Kreisverband e.V.

Olgastaße 63, 70182 Stuttgart, www.awo-stuttgart.de

Johanna Grimm, E-Mail: johanna.grimm@awo-stuttgart.de, Tel.: 0176 76746259

Zielgruppe: Ausländische Physiotherapeut*innen mit Defizitbescheid („Teilanerkennung“)

Ziel: Qualifizierungsbegleitung und Coaching bis zur Erlangung der vollen Gleichwertigkeit

Inhalt: Die Inhalte der Qualifizierung richten sich nach den im Bescheid genannten, auszugleichenden Defiziten;

Anmeldung an geeigneten Physiotherapieschulen und Vermittlung von geeigneten Praktikumsplätzen;
Unterstützung bei der Kommunikation mit allen beteiligten Akteuren (Prozessbegleitung)

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch
Zuständig für die Region: Württemberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

vide terra – Anpassungsqualifizierungen für Gesundheitsfachberufe und Erzieher*innen in Württemberg

Diakonisches Werk der evangelischen Kirche in Württemberg e.V.
Heilbronner Str. 180, 70191 Stuttgart, <https://www.diakonie-wuerttemberg.de/jobs-bildung/personalgewinnung/vide-terra-anpassungsqualifizierungen-fuer-gesundheits-fachberufe>

Timo Schön, E-Mail: schoen.t@diakonie-wuerttemberg.de, Tel.: 0711 1656121

Zielgruppe: Gesundheitsfachkräfte und Erzieher*innen mit ausländischen Abschlüssen und Teilanerkennung
Ziel: Anpassungsqualifizierung von Gesundheitsfachkräften und Erzieher*innen, Begleitung zur vollen Gleichwertigkeit

Inhalt: Planung des individuellen Nachqualifizierungsbedarfes, Beratung und Vermittlung in Betriebe / in Kurse;
Akquise, Unterstützung und Begleitung der Betriebe, die die Nachqualifizierungsmaßnahmen durchführen;
sozialpädagogische, fachliche und fachsprachliche Begleitung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch
Zuständig für die Region: Württemberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Anpassungsqualifizierung im Handwerk Ulm

Handwerkskammer Ulm
Olgastraße 72, 89073 Ulm, <https://www.hwk-ulm.de/berufsanerkennung/anpassungs-qualifizierung/>

Stephanie Adler, E-Mail: s.adler@hwk-ulm.de, Tel.: 0731 14256220

Zielgruppe: Personen mit einer ausländischen Berufsqualifikation im Handwerk (einschließlich Meister);
Personen ohne Abschluss mit mehrjähriger Berufserfahrung
Ziel: Erlangung der vollen Gleichwertigkeit (Anerkennung); Arbeitsaufnahme von Personen ohne Bescheid, jedoch mit Berufserfahrung, in Betrieben

Inhalt: Der Inhalt der Qualifizierung richtet sich nach den im Bescheid festgestellten Defiziten; theoretische und praktische Qualifizierungsmaßnahmen werden nach Bedarf vereinbart; Begleitung vor und während der Qualifizierungsmaßnahme; Vermittlung von Personen ohne Bescheid zur Arbeitsaufnahme an Betriebe

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch
Zuständig für die Region: Landkreise Bodensee, Ravensburg, Biberach, Alb-Donau-Kreis, Stadtkreis Ulm, Ostalbkreis und Heidenheim

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung ikubiz Württemberg

Interkulturelles Bildungszentrum Mannheim gGmbH
O 3, 1, 68161 Mannheim, <https://ikubiz.de/fachbereiche-projekte/iq-netzwerke-baden-und-wuerttemberg#Qualifizierungsbegleitung-in-Baden-und-in-Wrttemberg>

Heike Chalupsky, E-Mail: heike.chalupsky@ikubiz.de, Tel.: 0621 40071221

Zielgruppe: Migrant*innen mit Teilanerkennung des Berufsabschlusses, einem akademischen Abschluss oder Berufserfahrung ohne beruflichen Abschluss

Ziel: Qualifizierungsbegleitung und Coaching bis zur Erlangung der vollen Gleichwertigkeit oder bis zum Eintritt in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung

Inhalt: Individuelle Beratung und Begleitung mit Kompetenz- und Perspektivanalyse; Qualifizierungsplanung; Suche nach geeigneten Qualifizierungen; Begleitung während einer Qualifizierung; Unterstützung bei der Suche nach Praktika oder Hospitationen; Begleitung beim Berufseinstieg

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Württemberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung SGN

Support Group Network Deutschland e.V.

Im Asemwald 22, 70599 Stuttgart, <https://www.facebook.com/SGN.deutsch>

Mahmoud Alabbas, E-Mail: m.alabbas@sgn-d.de, Tel.: 0152 56939291

Zielgruppe: Migrant*innen mit Hochschulabschluss in Ingenieurwissenschaften, Berufsabschluss in einem dualen Ausbildungsberuf oder ohne beruflichen Abschluss

Ziel: Aufnahme einer qualifikationsadäquaten Beschäftigung oder Erreichung der vollen Anerkennung des ausländischen Berufsabschlusses

Inhalt: Individuelles Coaching / Qualifizierungsbegleitung bis zur vollen Anerkennung der Qualifikation oder bis zum Einstieg in eine qualifizierte Beschäftigung; Sichtbarmachung von Kompetenzen zur Aufnahme einer qualifikationsadäquaten Arbeit, Erstellung eines Qualifizierungsplans

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Region Stuttgart

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landeshauptstadt Stuttgart

Qualifizierungsbegleitung VHS Stuttgart

volkshochschule stuttgart

Fritz-Elsas-Straße 46-48, 70174 Stuttgart, www.vhs-stuttgart.de

Vasiliki Asimaki, E-Mail: vasiliki.asimaki@vhs-stuttgart.de, Tel.: 0711 1873796

Zielgruppe: Migrant*innen mit Hochschulabschluss in Sozial- und Geisteswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Jura, Pädagogik (auch Lehramt) und Psychologie

Ziel: Coaching bis zum Eintritt in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung im nicht reglementierten Bereich

Inhalt: Individuelles Coaching, Erstellung eines Qualifizierungsplanes und Organisation der Qualifizierung (Absprachen mit Arbeitsverwaltung, Trägern etc.), Begleitung während der Qualifizierung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Mittlerer Neckarraum

Förderung: BMAS, ESF Plus

Bayern

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk MigraNet plus Franken

Tür an Tür - Integrationsprojekte gGmbH

Wertachstr. 29, 86153 Augsburg, <https://migranet.org/ueber-uns/migranet-plus>

Stephan Schiele, Regina Hofmann, E-Mail: stephan.schiele@tuerantuer.de, regina.hofmann@tuerantuer.de,
Tel.: 0821 90799713, 082190799722

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld

Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks MigraNet plus Franken

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Franken

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung Nürnberg für Franken

Stadt Nürnberg/Bildungscampus

Gewerbemuseumsplatz 1, 90403 Nürnberg, <https://bz.nuernberg.de/themen/projekte-foerderungen/erkennung-auslaendische-qualifikationen-zaqplus>

Jürgen Stölzle, Nathalie Oswald, E-Mail: qualifizierungsberatung@stadt.nuernberg.de, Tel.: 0911 23110239

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit teilweise gleichwertigen Qualifikationen

Ziel: Erlangung der vollen beruflichen Gleichwertigkeit und/oder einer bildungsadäquaten Beschäftigung

Inhalt: Erläuterung des Qualifizierungsbedarfs; Erarbeitung von Qualifizierungsplänen; Beratung zu Möglichkeiten der Finanzierung; Unterstützung bei der Rekrutierung ausländischer Fachkräfte; Unterstützung von Bildungseinrichtungen bei der Konzipierung und Umsetzung von Qualifizierungsmaßnahmen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch

Zuständig für die Region: Franken

Förderung: BMAS, ESF Plus

KomBI-Laufbahnberatung

Performplus GmbH

Im Birket 6, 86899 Gräfelfing, www.kombi-laufbahnberatung.de

Fabian Weiß, E-Mail: weiss@performplus.de, Tel.: 0179 3991431

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit fehlenden formellen Nachweisen ihrer beruflichen Kompetenzen (Mindestsprachstand B2)

Ziel: Kompetenzfeststellung zur beruflichen Orientierung und Weiterentwicklung

Inhalt: Einzelcoaching zur Bestimmung von informell bzw. non-formal erworbenen fachlichen Kompetenzen mit Instrumenten und Qualitätsstandards der KomBI-Laufbahnberatung; ggf. Gruppenworkshops (virtuell und in Präsenz)

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch
Zuständig für die Region: Franken

Förderung: BMAS, ESF Plus

KOM+AN im Handwerk (Oberfranken)

Handwerkskammer für Oberfranken

Kerschensteinerstr. 7, 95448 Bayreuth, <https://www.hwk-oberfranken.de/artikel/berufsanerkennung-72,1049,967.html#KOM+AN>

Elfi Trautewig, E-Mail: elfi.trautewig@hwk-oberfranken.de, Tel.: 0921 910353

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit teilweise gleichwertigem Berufsabschluss oder ohne formale Ausbildung mit praktischen Kompetenzen im Handwerk

Ziel: Erlangung der vollen Gleichwertigkeit; Kompetenzfeststellung zur Förderung einer arbeitsmarktadäquaten Beschäftigung

Inhalt: Erstellung von individuellen Qualifizierungsplänen; Organisation und Begleitung der Anpassungsqualifizierungen; Kompetenzfeststellungen zur Sichtbarmachung von beruflichen Kompetenzen von Personen ohne formale Berufsausbildung

Beratungssprachen: Deutsch, Russisch, Spanisch, Englisch
Zuständig für die Region: Oberfranken

Förderung: BMAS, ESF Plus

IHK-Service Internationale Fachkräfte

Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken

Hauptmarkt 25/27, 90403 Nürnberg, www.ihk-nuernberg.de

Luca Tscherner, Andreas Kuppler, E-Mail: qualifizierungsbegleitung@nuernberg.ihk.de, fif@nuernberg.ihk.de,
Tel.: 0911 13351439, 0911 13351545

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit IHK-Beruf im Anerkennungsverfahren; IHK-Mitgliedunternehmen

Ziel: Erlangung der vollen Gleichwertigkeit; Unterstützung von IHK-Unternehmen bei der Arbeitsmarktintegration und Förderung der Willkommenskultur

Inhalt: Qualifizierungsbegleitung im Bereich der IHK-Berufe zu Anpassungsqualifizierungen bzw. Ausgleichsmaßnahmen; Beratungs- und Unterstützungsangebot für IHK-Unternehmen bei der Arbeitsmarktintegration und Maßnahmen zur Förderung der Willkommenskultur

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch
Zuständig für die Region: Mittelfranken

Förderung: BMAS, ESF Plus

KOM+AN im Handwerk (Mittelfranken)

Handwerkskammer für Mittelfranken

Sulzbacherstr. 11-15, 90489 Nürnberg, <https://www.hwk-mittelfranken.de/artikel/arbeitsmarktintegration-von-menschen-mit-migrationshintergrund-in-bayern-75,1507,5268.html>

Felix Frank, E-Mail: anerkennung@hwk-mittelfranken.de, Tel.: 911 5309 324

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit teilweise gleichwertigem Berufsabschluss oder ohne formale Ausbildung mit praktischen Kompetenzen im Handwerk

Ziel: Erlangung der vollen Gleichwertigkeit; berufsadäquate Einmündung in den erlernten Beruf

Inhalt: Unterstützung bei der Erlangung der vollen Gleichwertigkeit; Individuelle Qualifizierungspläne für ausländische Fachkräfte; als zuständige Stelle für die Anerkennungsverfahren bietet die HWK persönliche, telefonische und digitale Beratung aus einer Hand

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Mittelfranken

Förderung: BMAS, ESF Plus

Die Mentoring Partnerschaft Franken

AAU e.V.

Kleestr. 21-23, 90461 Nürnberg, www.aauev.de

Oliver Tausch, E-Mail: oliver.tausch@aauev.de, Tel.: 0911 23986696

Zielgruppe: Eingewanderte Akademiker*innen mit Abschluss aus dem Ausland

Ziel: Orientierung auf dem deutschen Arbeitsmarkt mit Mentor*in aus dem gleichen Beruf; adäquate Einmündung in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Austausch mit Mentor*in über berufsspezifische Besonderheiten auf dem deutschen Arbeitsmarkt; Individuelles Kursangebot für die Teilnehmenden (berufsspezifische Sprachkurse, interkulturelles Kompetenztraining, Bewerbungstrainings)

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Arabisch, Russisch, Ukrainisch, Afghanisch, Georgisch

Zuständig für die Region: Mittelfranken

Förderung: BMAS, ESF Plus

TejerFuturo - ZukunftWeben

Visiones e.V.

Schellingstr. 109, 80798 München, www.visiones-ev.com

Maria Virginia Gonzalez Romero, E-Mail: info@visiones-ev.com, Tel.: 0171 2093695

Zielgruppe: Menschen mit Migrationserfahrung und abgeschlossenem Beruf bzw. Studium aus dem Ausland

Ziel: Verbesserung der Chancen für den Arbeitsmarkteinstieg; Empowerment zur Selbstbestimmung; Qualifizierung in einer Beratungsmethode

Inhalt: Qualifizierung der Teilnehmenden in den Methoden der KomBI-Laufbahnberatung (u.a. methodische Kompetenzen für die Beratungsarbeit, sprachensible Beratung, muttersprachliche Beratung, Methoden des Empowerments für die Beratungsarbeit, Wissen und Netzwerke zur Arbeitsmarktintegration)

Beratungssprachen: Deutsch, Spanisch

Zuständig für die Region: Franken

Förderung: BMAS, ESF Plus

KOM+AN im Handwerk (Unterfranken)

Handwerkskammer für Unterfranken

Rennweger Ring 3, 97070 Würzburg, <https://www.hwk-ufr.de/artikel/anpassungsqualifizierung-78,3429,6425.html>

Jeannette Göldner, Mara Röllinger, E-Mail: j.goeldner@hwk-ufr.de, m.roellinger@hwk-ufr.de, Tel.: 0931 309081187, 0931 309081194

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit teilweise gleichwertigem Berufsabschluss oder ohne formale Ausbildung mit praktischen Kompetenzen im Handwerk

Ziel: Erlangung der vollen Gleichwertigkeit; Kompetenzfeststellung zur Förderung einer arbeitsmarktadäquaten Beschäftigung

Inhalt: Beratung über die Modalitäten einer Anpassungsqualifizierung; Erstellung von Qualifizierungsplänen; Recherche zu Bildungsanbietern; Recherche von Sprachschulen; Begleitung bei der Anpassungsqualifizierung; Kompetenzfeststellung

Zuständig für die Region: Unterfranken

Förderung: BMAS, ESF Plus

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk MigraNet plus Südostbayern

Tür an Tür - Integrationsprojekte gGmbH

Wertachstr. 29, 86153 Augsburg, <https://migranet.org/ueber-uns/migranet-plus>

Stephan Schiele, Anna Dörsch, E-Mail: stephan.schiele@tuerantuer.de, anna.doersch@tuerantuer.de, Tel.: 0821 90799713, 0821 90799702

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld

Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks MigraNet plus Südostbayern

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Südostbayern

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung Augsburg für Südostbayern

Tür an Tür - Integrationsprojekte gGmbH

Wertachstr. 29, 86153 Augsburg, <https://www.migranet.org/angebote/ratsuchende/qualifizierungsbegleitung>

Team Qualifizierungsbegleitung, E-Mail: qualifizierungsbegleitung@tuerantuer.de, Tel.: 0821 9079914

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit teilweise gleichwertigen Qualifikationen

Ziel: Erlangung der vollen Gleichwertigkeit; Verbesserung der regionalen Angebotslandschaft

Inhalt: Erläuterung des Qualifizierungsbedarfs; Erarbeitung von Qualifizierungsplänen; Beratung zu Möglichkeiten der Finanzierung; Unterstützung bei der Rekrutierung ausländischer Fachkräfte; Unterstützung von Bildungseinrichtungen bei der Konzipierung und Umsetzung von Qualifizierungsmaßnahmen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Türkisch, Polnisch

Zuständig für die Region: Schwaben, Oberpfalz, Oberbayern (außer München und angrenzende Landkreise)

Förderung: BMAS, ESF Plus

Coaching to Work

Tür an Tür - Integrationsprojekte gGmbH

Wertachstr. 29, 86153 Augsburg, <https://www.migranet.org/angebote/ratsuchende/coaching-to-work>

Andrea Pufahl, E-Mail: coaching@tuerantuer.de, Tel.: 0821 90799728

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft ohne formale Qualifizierung bzw. mit Qualifikationen, die die Personen nicht nutzen wollen oder können

Ziel: Aufnahme einer bildungsadäquaten Arbeit

Inhalt: Unterstützung bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen; Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche; Berufszielplanung; Karrieremanagement; Kompetenzfeststellungen; Kontakte zu Unternehmen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, bzw. mit Dolmetscher*in

Zuständig für die Region: Südostbayern

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung Passau für Niederbayern

Wirtschaftsforum der Region Passau e.V.

Dr. Hans-Kapfinger-Str. 20, 94032 Passau, <https://www.wifo-passau.de/>

Dr. Alexander Ponomarov, Roonak Mohammadi, E-Mail: qb@wifo-passau.de, Tel.: 0851 96625612

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit teilweise gleichwertigen Qualifikationen

Ziel: Erlangung der vollen Gleichwertigkeit

Inhalt: Begleitung ausländischer Fachkräfte bei der Organisation und Durchführung von individuellen Qualifizierungsmaßnahmen im Anerkennungsprozess und bei der Erstellung von Qualifizierungsplänen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Polnisch, Urdu, Rumänisch, Russisch, Spanisch

Zuständig für die Region: Niederbayern

Förderung: BMAS, ESF Plus

Die Mentoring-Partnerschaft Passau für Niederbayern

Wirtschaftsforum der Region Passau e.V.

Dr. Hans-Kapfinger-Str. 20, 94032 Passau, <https://www.wifo-passau.de/>

Tatiana Cerescu, E-Mail: tatiana.cerescu@wifo-passau.de, Tel.: 0851 96625615

Zielgruppe: Eingewanderte Akademiker*innen mit Abschluss aus dem Ausland

Ziel: Orientierung auf dem deutschen Arbeitsmarkt mit Mentor*in aus dem gleichen Beruf; adäquate Einmündung in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Unterstützung beim Aufbau eines berufsrelevanten Netzwerks zur qualifikationsadäquaten Arbeitsmarktintegration

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Polnisch, Urdu, Rumänisch, Russisch, Spanisch

Zuständig für die Region: Niederbayern

Förderung: BMAS, ESF Plus

Chance M+ Handwerk (München und Oberbayern)

Handwerkskammer für München und Oberbayern

Max-Joseph-Str. 4, 80333 München, <https://www.hwk-muenchen.de/artikel/chance-m-handwerk-muenchen-und-oberbayern-74,4757,9787.html>

Marianne Steigenberger, E-Mail: marianne.steigenberger@hwk-muenchen.de, Tel.: 089 5119353

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit einem Bescheid zur teilweisen Anerkennung in einem Handwerksberuf

Ziel: Erlangung der vollen Gleichwertigkeit und qualifikationsadäquate Einmündung in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Unterstützung von Fachkräften mit ausländischen Qualifikationen im Handwerk auf dem Weg zur vollen Gleichwertigkeit; Erstellung von individuellen Qualifizierungsplänen für ausländische Fachkräfte

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: München und Oberbayern

Förderung: BMAS, ESF Plus

Arbeitsmarkt Fachkräfte International (AFI)

Ausbilden. Arbeiten. Unternehmen e.V.

Provinostr. 52, 86153 Augsburg, <https://www.aau-augsburg.de/iq>

Team AFI, E-Mail: info@aau-augsburg.de, Tel.: 0821 65054993

Zielgruppe: Menschen mit einem Bescheid der IHK FOSA über eine teilweise bzw. volle Gleichwertigkeit oder mit langjähriger Berufserfahrung in einem IHK-Beruf

Ziel: Nachhaltige bildungsadäquate Integration in den Arbeitsmarkt für Fachkräfte mit ausländischem Abschluss in einem IHK-Beruf

Inhalt: Individuelle Anpassungsqualifizierung in einem IHK-Referenzberuf; Qualifizierungsbegleitung und Coaching; bei Teilerkennung Erläuterung der beschiedenen Unterschiede; Erarbeitung eines Qualifizierungsplans

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Bulgarisch, Arabisch, Dari, Farsi, Französisch

Zuständig für die Region: Regierungsbezirk Schwaben

Förderung: BMAS, ESF Plus

Die Mentoring-Partnerschaft Südostbayern

Tür an Tür - Integrationsprojekte gGmbH

Wertachstr. 29, 86153 Augsburg, www.migranet.org/mentoring

Anne Pawletta, Andrea Bader, E-Mail: anne.pawletta@tuerantuer.de, andrea.bader@tuerantuer.de, Tel.: 0821 90799703

Zielgruppe: Eingewanderte Akademiker*innen mit Abschluss aus dem Ausland

Ziel: Orientierung auf dem deutschen Arbeitsmarkt mit Mentor*in aus dem gleichen Beruf; adäquate Einmündung in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Mentor*innen aus dem gleichen Beruf unterstützen eingewanderte Fachkräfte, damit diese ihre Kompetenzen, Qualifizierungen und berufliche Erfahrung nutzen können, um in Deutschland eine passende Arbeitsstelle im erlernten Beruf zu finden

Zuständig für die Region: Südostbayern

Förderung: BMAS, ESF Plus

Chance M+ Handwerk (Niederbayern und Oberpfalz)

Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz

Ditthornstr. 10, 93055 Regensburg, www.hwkno.de

Jakob Schreiner, E-Mail: jakob.schreiner@hwkno.de, Tel.: 0851 5301170

Zielgruppe: Ausländische Fachkräfte mit Qualifikationen oder praktischen Kompetenzen im Handwerk

Ziel: Erlangung der vollen Gleichwertigkeit

Inhalt: Beratung zu Anpassungsqualifizierungen, Kompetenzfeststellung und Möglichkeiten der

Fachkräfteeinwanderung im Handwerk (insb. §16d AufenthG); Planung, Koordinierung und Begleitung von Anpassungsqualifizierungen inklusive Sprachförderung; Kompetenzfeststellung bei non-formalen Qualifikationen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch

Zuständig für die Region: Niederbayern und Oberpfalz

Förderung: BMAS, ESF Plus

DigiTalents

RKW Bayern e.V.

c/o Bayerischer Handwerkstag e.V., Max-Joseph-Str. 4, 80333 München, www.rkwbayern.de

Sabine Pfister, E-Mail: info@rkwbayern.de, Tel.: 089 67004035

Zielgruppe: Akademiker*innen mit Migrationshintergrund und Sprachniveau C1 (evtl. B2); auch Personen mit einem nicht abgeschlossenen Studium

Ziel: Adäquate Integration in den Arbeitsmarkt; Festanstellung im sozialversicherungspflichtigen Bereich

Inhalt: Im Rahmen eines dreimonatigen betrieblichen Vollzeitpraktikums decken DigiTalents in Unternehmen Digitalisierungspotenziale auf und bringen diese als Projekt voran

Zuständig für die Region: Südostbayern

Förderung: BMAS, ESF Plus

Chance M + Handwerk (Schwaben)

Handwerkskammer für Schwaben

Siebertschstr. 52 - 58, 86161 Augsburg, www.hwk-schwaben.de

Dr. Brigitte Eisele, E-Mail: brigitte.eisele@hwk-schwaben.de, Tel.: 0821 32591362

Zielgruppe: Ausländische Fachkräfte mit Qualifikationen oder praktischen Kompetenzen im Handwerk

Ziel: Erlangung der vollen Gleichwertigkeit ausländischer Handwerksabschlüsse; ggf.

Nachqualifizierung/Validierung/Ausbildung

Inhalt: Beratung zu Anpassungsqualifizierungen, Kompetenzfeststellung und Möglichkeiten der Fachkräfteeinwanderung im Handwerk (insb. §16d AufenthG); Planung, Koordinierung und Begleitung von Anpassungsqualifizierungen inklusive Sprachförderung; Kompetenzfeststellung bei non-formalen Qualifikationen

Beratungssprachen: Deutsch, Französisch, Englisch

Zuständig für die Region: Schwaben

Förderung: BMAS, ESF Plus

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk München

Landeshauptstadt München, Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration

Franziskanerstr. 8, 81669 München, www.mirgranet.org

Christian Herget, Caroline Mulert, E-Mail: christian.herget@muenchen.de, caroline.mulert@muenchen.de, Tel.: 089 233 40402, 0151 53864007

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld

Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ MigraNet Plus Region München

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: München und Landkreise München, Fürstenfeldbruck, Dachau, Freising, Erding, Ebersberg, Starnberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Zukunft planen und bauen

Akademie der Ingenieure

Gerhard-Koch-Straße 2, 73760 Ostfildern, <https://www.akademie-der-ingenieure.de/>

Annette Staufner, E-Mail: A.Staufner@akading.de, Tel.: 0711 21957597

Zielgruppe: Ausländische Fachkräfte im Handwerk, der Technik oder des Ingenieurwesens

Ziel: Unterstützung bei der beruflichen Anpassung an die Anforderungen des Arbeitsmarktes, auch bezüglich Transformation und Digitalisierung der Arbeitswelt

Inhalt: Vermittlung von Grundwissen deutscher Bau- und Planungsprozesse in Lehrgängen; Betreuung der Absolvent*innen während des Lehrgangs (auch davor und danach); Unterstützung bei der Suche nach einem passenden Arbeitsplatz (vorrangig in der Region München, aber auch darüber hinaus)

Zuständig für die Region: München und Landkreise München, Fürstenfeldbruck, Dachau, Freising, Erding, Ebersberg, Starnberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Anpassungslehrgang für Hebammen

Katholische Stiftungshochschule München

Preysingstr. 95, 81667 München, <https://www.ksh-muenchen.de/hochschule/campus-muenchen/fakultaeten-muenchen/fakultaet-soziale-arbeit-muenchen/angebote-fuer-bildungsauslaenderinnen/befas/>

Solveigh Ludwig, E-Mail: hebAL@ksh-m.de, Tel.: 089 480928277

Zielgruppe: Hebammen aus Drittstaaten mit abgeschlossener Berufsausbildung und Bescheid über eine teilweise Gleichwertigkeit

Ziel: Erlangung der Anerkennung als Hebamme über den Ausgleich von Defiziten

Inhalt: Durchführung einer Anpassungsmaßnahme, u.a. theoretische Lehre an der Katholischen Stiftungshochschule München in Kooperation mit Praxispartnern (Geburtskliniken und freiberufliche Hebammen)

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: München und Landkreise München, Fürstenfeldbruck, Dachau, Freising, Erding, Ebersberg, Starnberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

MED-International LMU

LMU Klinikum, Institut für Didaktik und Ausbildungsforschung in der Medizin (DAM)
Pettenkoflerstr. 8a, 80336 München, <http://www.klinikum.uni-muenchen.de/MED-International-LMU/de/ueber-med-international-lmu/index.html>

Fabian Jacobs, E-Mail: Fabian.Jacobs@med.uni-muenchen.de, Tel.: 089 440052775

Zielgruppe: Fachkräfte mit ausländischem Berufsabschluss (zunächst medizinisch-technische Radiologieassistenten und medizinisch-technische Laboratoriumsassistenten)

Ziel: Anerkennung beruflicher Abschlüsse in reglementierten Berufen für Gesundheitsfachberufe mittels Anpassungslehrgang

Inhalt: Durchführung eines Lehrgangs als Teilzeitmaßnahme mit theoretischen und praktischen Inhalten zum Ausgleich festgestellter Defizite; Feststellung der erworbenen Wissensinhalte in einem Fachgespräch zwecks Erhalt der Anerkennung

Zuständig für die Region: München und Landkreise München, Fürstenfeldbruck, Dachau, Freising, Erding, Ebersberg, Starnberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Mentoring PLUS

Landeshauptstadt München, Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration
Franziskanerstr. 8, 81669 München, <https://www.migranet.org/angebote/ratsuchende/die-mentoring-partnerschaft>

Caroline Corso, E-Mail: caroline.corso@muenchen.de, Tel.: 089 23340251

Zielgruppe: Menschen mit ausländischen akademischen Abschlüssen

Ziel: Unterstützung der Teilnehmenden bei der qualifikationsadäquaten Integration in den Arbeitsmarkt nach der Anerkennung ihres beruflichen Abschlusses

Inhalt: Unterstützung bei der Integration in den Arbeitsmarkt durch ehrenamtliche Mentor*innen und flankierende Informationsveranstaltungen (z.B. Arbeitsrecht, Social Media, Bewerbung)

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Portugiesisch

Zuständig für die Region: München und Landkreise München, Fürstenfeldbruck, Dachau, Freising, Erding, Ebersberg, Starnberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung

Landeshauptstadt München, Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration
Franziskanerstr. 8, 81669 München,
<https://www.migranet.org/angebote/ratsuchende/qualifizierungsbegleitung>

Miriam Zenth, Chrysavgi Georgiadou, E-Mail: qualifizierung.soz@muenchen.de,
Tel.: 089 23340212, 089 23340502

Zielgruppe: Personen, die im Rahmen der Anerkennung oder beim Zugang zur Beschäftigung Bedarfe an Qualifizierung haben

Ziel: Steigerung der Anzahl der vollen Anerkennungen bzw. vollen Gleichwertigkeiten im Kontext der beruflichen Anerkennung und der nachhaltigen Integration

Inhalt: Individuelle Begleitung von einer teilweisen zu einer vollen Anerkennung in Berufen, in denen es noch keine Regelangebote zur Anpassung gibt; zusätzlich werden individuelle Qualifizierungsbedarfe zur Erreichung einer Arbeitsaufnahme ermittelt

Beratungssprachen: Deutsch und weitere Sprachen

Zuständig für die Region: München und Landkreise München, Fürstenfeldbruck, Dachau, Freising, Erding, Ebersberg, Starnberg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Berlin

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Berlin

Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung
Potsdamer Straße 65, 10785 Berlin, <https://www.berlin.de/lb/intmig/themen/ausbildung-und-arbeit/iq-landesnetzwerk-berlin/>

Birgit Gust, Cornelia Bergen, E-Mail: Birgit.Gust@IntMig.berlin.de, Cornelia.Bergen@IntMig.berlin.de,
Tel.: 0151 29276996, 0151 58276447

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld
Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen
Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Berlin
Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus, Land Berlin

Business Chances Berlin

Club Dialog e.V.
Lindower Str. 18, 13347 Berlin, <https://www.club-dialog.de/business-chances-berlin/>

Lenke Simon, Mariangela Prescher, E-Mail: simon@club-dialog.de, prescher@club-dialog.de, Tel.: 030
26347605, 0174 8368370

Zielgruppe: KMU, Unternehmensverbände und Arbeitgeber*innenverbände in Berlin
Ziel: Die Nachhaltige Öffnung von KMU und Unternehmensverbände für die internationale
Fachkräftegewinnung und -sicherung
Inhalt: Beratung für KMU zur internationalen Fachkräftegewinnung- und beschäftigung, d.h. zur Akquise,
Fachkräfteeinwanderungsgesetz, Anerkennung internationaler Berufsqualifikationen, Integrationsmanagement
und Qualifizierungsmöglichkeiten in Berlin

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus

Anpassungslehrgang Pflege

Stiftung SPI Sozialpädagogisches Institut Berlin Walter May
Seestr. 67, 13347 Berlin, <https://www.spi-fachschulen.de/anpassungslehrgang-pflege>

Sabine Just, Benjamin Henes, E-Mail: sabine.just@stiftung-spi.de, benjamin.henes@stiftung-spi.de,
Tel.: 0152 36952823

Zielgruppe: Internationale Pflegekräfte mit abgeschlossener Berufsausbildung aus Drittstaaten
Ziel: Integration von Menschen mit Migrationsgeschichte und Berufsabschluss aus Drittstaaten als anerkannte
Pflegekräfte in den Berliner Arbeitsmarkt
Inhalt: Berufsbegleitender Anpassungslehrgang zur Anerkennung als Pflegefachkraft. Der Lehrgang bietet

Pflegefachunterricht verbunden mit berufspraktischer Tätigkeit in einer Pflegeeinrichtung und einem vom BAMF geförderten Berufssprachkurs.

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus

Fit4Vetmed

Freie Universität Berlin

Kaiserswerther Straße 16-18, 14195 Berlin, www.support4vetmed.de

Dennis Berg, E-Mail: support4vetmed.iq@vetmed.fu-berlin.de, Tel.: 030 83871944

Zielgruppe: Tiermediziner*innen mit Abschluss aus Drittstaaten und Wohnsitz in Berlin

Ziel: Ebnung des Weges für Tierärzt*innen aus Drittstaaten zur Erlangung der Approbation und damit zur dauerhaften Berufsausübung in Deutschland

Inhalt: Berufsbegleitende Unterstützung bei der Kenntnisprüfungsvorbereitung durch die bereits etablierte E-Learning-Plattform Support4Vetmed.de sowie zahlreiche aktivierende und einbindende Betreuungs-, Mentoring- und Lernunterstützungsangebote online und in Präsenz

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus

Workwings – Qualifizierung für Wirtschaft und Büro

Social Impact gGmbH

Heilbronner Str. 20, 10779 Berlin, <https://workwings.eu>

Isa Heins, Stella Bartholomäus, E-Mail: heins@socialimpact.eu, bartholomaeus@socialimpact.eu,
Tel.: 0176 16113525, 0176 16113507

Zielgruppe: Menschen mit Migrationsbiografie mit internationalen Berufsabschlüssen oder Studium (z.B. Bürokaufleute, Sekretär*innen, Sachbearbeiter*innen)

Ziel: Qualifizierung für internationale Fachkräfte, die eine Karriere im Bereich Wirtschaft und Büro sowie in der Verwaltung anstreben

Inhalt: Berufsbegleitende Qualifizierung in sieben Modulen: Grundlagen des Büromanagements, Jobcoaching, Marketing und Social Media, Finanz- und Rechnungswesen, Personalwesen und Arbeitsrecht, Kultur und Kommunikation sowie Zukunftskompetenzen

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus

MAIA Berlin

involas GmbH

Alt-Moabit 60A, 10555 Berlin, <https://www.involas.com/projektdatenbank/projektdetail/mit-anpassungsqualifizierung-in-arbeit-berlin-maia-berlin.html>

Anna Nowodworska, E-Mail: anna.nowodworska@involas.com, Tel.: 030 394055312

Zielgruppe: Fachkräfte mit internationaler Berufsqualifikation in dualen Berufen der IHK und HWK Berlin

Ziel: Erlangung der vollen Gleichwertigkeit der internationalen Berufsqualifikation verglichen mit dem

deutschen Referenzberuf und Fachkräftesicherung

Inhalt: Berufsbegleitende Anpassungsqualifizierung zur Anerkennung von Berufsqualifikationen in dualen Berufen der IHK und HWK. Unterstützt bei der Organisation passgenauer Anpassungsqualifizierungen, beim Klären von Finanzierungsmöglichkeiten, beim Stellen von Folgeanträgen und bei der Jobsuche

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Portugiesisch, Polnisch

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus

LIFE-Energie ist Zukunft

LIFE Bildung Umwelt Chancengleichheit e.V.

Rheinstraße 45-46, 12161 Berlin, <https://life-online.de/weiterbildung-energie-ist-zukunft/>

Dagmar Laube, E-Mail: energie@life-online.de; laube@life-online.de, Tel.: 030 30879819

Zielgruppe: Frauen mit internationalen Berufs- oder Studienabschlüssen (z.B. BWL, Natur- und Sozialwissenschaften, Verwaltung, Techniker*innen)

Ziel: Qualifizierung für Frauen mit Migrationsbiografie, die in den Bereichen Energie- und Ressourcenwende, Umweltschutz und Digitalisierung arbeiten wollen

Inhalt: Bundesweite Weiterbildung (Präsenz und online) mit fachlichen Inputs und Workshops; Begegnungen mit Unternehmen, Role Models und Expert*innen in den Bereichen Energie- und Ressourcenwende, Umweltschutz und nachhaltige Digitalisierung; individuelle Unterstützung auf dem Weg in den Arbeitsmarkt

Beratungssprachen: WB in Deutsch (ggf. Englisch, Spanisch, Französisch)

Zuständig für die Region: bundesweit

Förderung: BMAS, ESF Plus

Steps to Public Service

Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin, <https://www.hwr-berlin.de/kooperationen/regionale-partner/regionales-integrationsnetzwerk-berlin/>

Jan Fritsche, Nina Stache, E-Mail: steps@hwr-berlin.de, Tel.: 030 308772567, 030 308772565

Zielgruppe: Migrant*innen mit internationalem Hochschulabschluss (z.B. ITD/IKT, Verwaltung, Politikwissenschaften, Sozialwissenschaften, Jura und Quereinstieg)

Ziel: Qualifizierung für den öffentlichen Dienst in der Berliner Verwaltung

Inhalt: Modulare Qualifizierungselemente in den Bereichen 1) Fachkenntnisse Verwaltung, 2) Basiswissen/Anforderungen der Berliner Verwaltung, 3) Soft Skills/Schlüsselkompetenzen, 4) Berufspraxis/Networking mit Careerservice und Hospitationen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus, Land Berlin

side by side

Goldnetz gGmbH

Am Köllnischen Park 1, 10179 Berlin, <https://www.goldnetz-berlin.org/sidebyside.htm>

Team side by side, E-Mail: sidebyside@goldnetz-berlin.de, Tel.: 030 288837 0/-39

Zielgruppe: Qualifizierte Frauen mit Migrationsgeschichte

Ziel: Qualifikationsadäquate Beschäftigung von Frauen mit Migrationsgeschichte und deren Vernetzung mit Arbeitsmarktakteur*innen

Inhalt: Niedrigschwelliges Mentoring zur Arbeitsmarktintegration für qualifizierte Frauen mit Migrationsbiografie/Fluchterfahrung. Begleitung erfolgt durch berufserfahrene Berlinerinnen mit ähnlicher beruflicher Ausrichtung, welche die Frauen bei der Jobsuche und während der Einarbeitung begleiten

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Polnisch

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus

Internationale Fachkräfte:Berlin (IF:B)

La Red – Vernetzung und Integration e.V.

Alt-Reinickendorf 25, 13407 Berlin, <https://la-red.eu/portfolio/internationale-fachkraefte-berlin/>

Inga Kappel, Laura Sajeve, E-Mail: kappel@la-red.eu, sajeve@la-red.eu, Tel.: 030 457989553

Zielgruppe: Internationale Fachkräfte in Berlin, Arbeitgebende von KMU, Arbeitnehmer*innen bei Trägern und Behörden

Ziel: Vermittlung von Social Media Kenntnissen und Nutzung von sozialen Plattformen zur gezielten Fachkräftegewinnung

Inhalt: Schulungen und Beratung für internationale Fachkräfte, KMU und Multiplikat*innen zur gezielten Fachkräftegewinnung sowie zur bildungsadäquaten Jobsuche auf Plattformen wie LinkedIn, Xing, Facebook und TikTok

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch

Zuständig für die Region: Berlin

Förderung: BMAS, ESF Plus

Brandenburg

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Brandenburg

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam, www.brandenburg.netzwerk-iq.de

Franziska Lohse, E-Mail: franziska.lohse@mwae.brandenburg.de, Tel.: 0331 8661976, 0160 4112891

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld
Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Brandenburg

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Brandenburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Dual anerkannt!

IHK Projektgesellschaft mbH Ostbrandenburg

Puschkinstr.12b, 15236 Frankfurt (Oder), <https://www.brandenburg.netzwerk-iq.de/angebote/qualifizierung-um-in-deutschland-zu-arbeiten#heading-c9546>

Alex Schenk, E-Mail: schenk@ihk-projekt.de, Tel.: 0335 60696136, 0171 8652828

Zielgruppe: Personen mit ausländischem Abschluss in einem dualen Aus- und Fortbildungsberufe

Ziel: Erreichen der vollen Gleichwertigkeit des Abschlusses und Erlangung einer bildungsadäquaten Beschäftigung

Inhalt: Erstellung des Qualifizierungsplanes, Beratung zu finanzieller Förderung kursförmiger Qualifizierungen, Suche geeigneter Betriebe für Qualifizierungsphasen, Begleitung der Qualifizierungen inklusive Mentoring, Unterstützung beim Folgeantrag für volle Gleichwertigkeit, Kommunikationscoaching

Zuständig für die Region: Brandenburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Arbeit in Zukunft: Energie, Umwelt und Digitalisierung

Ausbildungsverbung Teltow e.V.

Oderstr. 57, 14513 Teltow, <https://www.brandenburg.netzwerk-iq.de/angebote/qualifizierung-um-in-deutschland-zu-arbeiten#heading-c10187>

Christine Schubert, E-Mail: schubert@avt-bildung.de, Tel.:

Zielgruppe: Personen mit ausländischen informellen oder non-formalen Abschlüssen

Ziel: Erlangung einer bildungsadäquaten Beschäftigung unter Berücksichtigung bereits vorhandener Kompetenzen.

Inhalt: Individuelles Coaching und Qualifizierungsbegleitung; Erfassung beruflicher Kompetenzen und Qualifikationen; Vermittlung in Qualifizierungen mit den Schwerpunkten Energie, Umwelt und Digitalisierung; Abschlussgespräch, Ausgabe von Zertifikaten; Beschäftigungsperspektiven und Kontaktpflege mit Unternehmen

Zuständig für die Region: Brandenburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

IQ Servicestelle: Begleitet. Qualifiziert. Anerkannt.

KONTAKT Eberswalde e.V.

Bahnhofspatz 2, 16321 Bernau b. Berlin, <https://www.brandenburg.netzwerk-iq.de/angebote/qualifizierung-um-in-deutschland-zu-arbeiten#heading-c9544>

Anne Dann, E-Mail: a.dann@kontakt-eberswalde.de, Tel.: 03338 7059430

Zielgruppe: Personen mit ausländischem Abschluss in reglementierten Berufen

Ziel: Die volle berufliche Anerkennung unter Berücksichtigung vorhandener Qualifikationen

Inhalt: Individuelle Beratung und Begleitung zur Berufsberatung; Erklärung der im Bescheid festgestellten Unterschiede; Erstellung eines individuellen Qualifizierungsplanes; Vermittlung in passende Ausgleichsmaßnahmen; Informationen zur finanziellen Unterstützung;

Zuständig für die Region: Brandenburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Arbeitsmarkteinstieg für Akademiker*innen im nicht reglementierten Bereich

KONTAKT Eberswalde e.V.

Bahnhofspatz 2, 16321 Bernau b. Berlin, <https://www.brandenburg.netzwerk-iq.de/angebote/qualifizierung-um-in-deutschland-zu-arbeiten#heading-c10109>

Sonja Graf, E-Mail: coaching@kontakt-eberswalde.de, Tel.: 03338 7059432, 0152 26510855

Zielgruppe: Personen mit ausländischem Hochschulabschluss im sozial- oder naturwissenschaftlichen, sprach- und geisteswissenschaftlichen, juristischen oder künstlerisch-musischen Bereich

Ziel: Verbesserung der Arbeitsmarktchancen

Inhalt: Individuelles Berufscoaching; Erstellung eines Qualifikationsprofils; Soft-Skills-Training; Kommunikationstraining; Vermittlung fachlicher Kompetenzen; Fachliches Mentoring mit Fachkräften aus der Branche

Zuständig für die Region: Brandenburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Grow UP - BWL und mehr

UP Transfer GmbH an der Universität Potsdam

August-Bebel-Str. 89, Haus 7, 14482 Potsdam, <https://www.brandenburg.netzwerk-iq.de/angebote/qualifizierung-um-in-deutschland-zu-arbeiten#heading-c9548>

Katrin Mischun, E-Mail: katrin.mischun@up-transfer.de, Tel.: 0331 9774608

Zielgruppe: Personen mit ausländischem Hochschulabschluss

Ziel: Verbesserung der Arbeitsmarktchancen

Inhalt: Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, Grundlagen der Finanzbuchhaltung, Einführung in die Kosten- und Leistungsrechnung, Internationales Management, Steuerrecht, Controlling, Marketing und Vertrieb, Personalmanagement, Interkulturelle Kommunikation, Projekt- und Konfliktmanagement, Digitalisierung 4.0 - Das papierlose Büro, Mentoring-Programm: Workshop zum Thema „Richtig Bewerben auf dem deutschen Arbeitsmarkt“ und individuelle Betreuung der Teilnehmenden in ihrem Bewerbungsprozess



Zuständig für die Region: Brandenburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

Bremen

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Bremen „IQ Netzwerk Fachkräfteintegration“

RKW Bremen GmbH

Martinistraße 68, 28195 Bremen, www.iq-netzwerk-bremen.de

Harm Wurthmann, Katrin Köhne, E-Mail: wurthmann@rkw-bremen.de, koehne@rkw-bremen.de, Tel.: 0421 32346414, 0541 60081526

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Bremen

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Bremen / Bremerhaven

Förderung: BMAS, ESF Plus, Die Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration (Bremen)

Brückenmaßnahme für zugewanderte Pädagog*innen, IQsA - Integrierte Qualifizierung in sozialpädagogische Arbeitsfelder

Paritätisches Bildungswerk Landesverband Bremen e.V.

Bahnhofplatz 14, 28195 Bremen, www.pbwbremen.de/brueckenmassnahme-zugewanderte-paedagoginnen/

Ekaterine Jagusch, E-Mail: e.jagusch@pbwbremen.de, Tel.: 0421 1747290

Zielgruppe: Pädagog*innen mit ausländischem Studium im sozialen bzw. pädagogischen Bereich, die als pädagogische Leitung in Kita und Krippe tätig werden möchten

Ziel: Qualifizierung der Teilnehmenden zur pädagogischen Leitung durch ein differenziertes Modulkonzept, anknüpfend an vorhandene Qualifikationen

Inhalt: Theoretische Kenntnisvermittlung (Präsenz und e-Learning: 450 Stunden) und Begleitung der Teilnehmenden von erfahrenen Kräften in der Praxis / in Kitas; das Zertifikat berechtigt zu einer Tätigkeit als Gruppenleitung in Kindertageseinrichtungen in Bremen

Zuständig für die Region: Bremen / Bremerhaven

Förderung: BMAS, ESF Plus, Die Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration (Bremen)

Umwelthandwerk ist Zukunft (UmZu)

Paritätisches Bildungswerk Landesverband Bremen e.V.

Faulenstraße 31, 28195 Bremen, www.pbwbremen.de/umwelthandwerk-zukunft/

Hülya Ataş, Metin Harmanci, E-Mail: umzu@pbwbremen.de, Tel.: 0421 1747293, 0421 1747293

Zielgruppe: Zugewanderte Menschen mit Arbeitserfahrungen im Handwerk ohne Möglichkeit der (Teil-) Anerkennung ihrer beruflichen Kompetenzen

Ziel: Eröffnung des Zugangs zu Beschäftigung bzw. Qualifikation in klimarelevanten Gewerken für zu zugewanderte Menschen mit Arbeitserfahrungen im Handwerk

Inhalt: Sichtbarmachung informeller und nonformaler Kompetenzen; umfassendes Coaching und Begleitung;

Qualifizierung (8 Wochen, u.a. Kommunikation im Beruf, Fachrechnen); praktischer Einblick in Arbeitsalltag (8 Wochen) und Nachweis der Handlungskompetenz; Begleitung der Teilnehmenden im Anschluss (ca. 4 Monate)

Beratungssprachen: Deutsch, Türkisch, Englisch, Spanisch, Kiswahili
Zuständig für die Region: Bremen / Bremerhaven

Förderung: BMAS, ESF Plus, Die Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration (Bremen)

Qualifizierung in der Arbeitswelt für Ingenieur*innen und Architekt*innen

Architektenkammer der Freien Hansestadt Bremen und Ingenieurkammer der Freien Hansestadt Bremen
Geeren 41-43, 28195 Bremen, www.ikhb.de/iq-projekt und www.akhb.de/iq-projekt

Steffanie Schügl, Katja Gazey, E-Mail: anerkennung@akhb.de, kg@akhb.de, Tel.: 0421 1626894, 0421 1626896

Zielgruppe: Ingenieur*innen und Architekt*innen mit einem im Ausland erworbenen Berufsabschluss
Ziel: Unterstützung ausländischer Ingenieur*innen und Architekt*innen beim Einstieg in den Arbeitsmarkt mit Fokus auf faire, ausbildungsadäquate Arbeit

Inhalt: Individuelle Beratung ausländischer Fachkräfte zum Einstieg in den Arbeitsmarkt; berufsbegleitender Vorbereitungskurs zur Vorbereitung auf die spezifischen Anforderungen der Ingenieur- und Architekturberufe; Unterstützung während der Einarbeitungsphase im Unternehmen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch
Zuständig für die Region: Bremen / Bremerhaven

Förderung: BMAS, ESF Plus, Die Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration (Bremen)

Individuelle Qualifizierungsbegleitung

RKW Bremen GmbH
Martinistraße 68, 28195 Bremen, www.iq-netzwerk-bremen.de/individuelle-qualifizierungsbegleitung/

Carolin Reintjes, Rachidatou Idrissou, E-Mail: quali@rkw-bremen.de, quali@rkw-bremen.de, Tel.: 0541 60081531, 0421 32346434

Zielgruppe: Personen, denen zur vollen Anerkennung ihres Abschlusses oder für einen qualifikationsgerechten Job Kenntnisse fehlen

Ziel: Organisation von individuellen Qualifizierungswegen im Kontext von Berufsanererkennungsverfahren sowie Begleitung der Teilnehmenden währenddessen

Inhalt: Das Teilvorhaben organisiert und begleitet Qualifizierungsmöglichkeiten im Kontext des Anerkennungsgesetzes. Dabei kann es sich z.B. um individuelle oder kursförmige Qualifizierungsmaßnahmen sowie betriebliche Praktikumsphasen handeln. In Einzelfällen ist auch eine Finanzierung möglich.

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch
Zuständig für die Region: Bremen / Bremerhaven

Förderung: BMAS, ESF Plus, Die Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration (Bremen)

Hamburg

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination IQ Netzwerk Hamburg

Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration (Sozialbehörde)
Hamburger Str. 47, 22083 Hamburg, <https://hamburg.netzwerk-iq.de/>

Beate Spyrou, E-Mail: beate.spyrou@soziales.hamburg.de, Tel.: 040 428633345

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld
Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des IQ Netzwerk Hamburg

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Perspektive Job – mit ausländischem Berufsabschluss

Diakonisches Werk Hamburg – Landesverband der Inneren Mission e.V.
Max-Brauer-Allee 16, 22765 Hamburg, www.hamburg.netzwerk-iq.de/perspektive-job

Ninja Foik, E-Mail: foik@diakonie-hamburg.de, Tel.: 040 30620253

Zielgruppe: Zugewanderte Fachkräfte, die bereits einen in Deutschland anerkannten Berufsabschluss haben
oder sich im Anerkennungsverfahren befinden

Ziel: Unterstützung beim Finden einer passenden Aus- oder Weiterbildung oder Beschäftigung; Begleitung der
Ratsuchenden auch während der Probezeit

Inhalt: Unterstützung für Fachkräfte mit Migrationsgeschichte beim (Wieder-)Einstieg in den Beruf;
insbesondere wenn der vorhandene Abschluss nicht mit einem konkreten Berufsprofil verbunden ist, braucht
es bedarfsgerechte, individuelle Beratung und kultursensibles Coaching.

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Polnisch, Russisch, Arabisch, Französisch

Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Anerkennung anstuern – Servicestelle Handwerk und Migration

Handwerkskammer Hamburg (HWK)
Holstenwall 12, 20355 Hamburg, www.hamburg.netzwerk-iq.de/erkennung-anstuern

Silke Deeb, E-Mail: silke.deeb@hwk-hamburg.de, Tel.: 040 35905434

Zielgruppe: Für Handwerker*innen mit ausländischen Berufsabschlüssen und dem Ziel der vollen Anerkennung
als Fachkraft

Ziel: Integration von Menschen mit ausländischem Berufsabschluss im handwerklichen Bereich in Arbeit

Inhalt: Beratung und Begleitung rund um das Anerkennungsverfahren für Fachkraft und Betrieb; bei Bedarf
Vermittlung von Anpassungsqualifizierungen im Betrieb oder ergänzenden Bildungsmaßnahmen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch
Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Perspektive Umwelttechnik – Servicestelle Handwerk und Migration

Handwerkskammer Hamburg (HWK)

Holstenwall 12, 20355 Hamburg, www.hamburg.netzwerk-iq.de/perspektive-umwelttechnik

Lea Gathen

Zielgruppe: Personen mit ausländischem Studienabschluss oder technischen Kompetenzen aus der Praxis

Ziel: Erlernen von umwelttechnischem Fachwissen und Kompetenzen; Vermittlung in Arbeit und/oder weitergehende Fachqualifizierungen

Inhalt: Vorstellung der verschiedenen Arbeitsfelder; praktische Übungen in Werkstätten am ELBCAMPUS; integriertes Fach- und Sprachlernen; individuelles Coaching; Exkursionen zu potentiellen Arbeitgebern; Vermittlung in Anpassungsqualifizierungen im Betrieb

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Russisch

Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Anerkannt & Kompetent – neue Fachkräfte für Unternehmen

Arbeitsgemeinschaft Selbstständiger Migranten e.V. (ASM)

Schauenburgerstr. 49, 20095 Hamburg, www.hamburg.netzwerk-iq.de/anerkannt-kompetent

Hakim Chohbishat, E-Mail: hakim.chohbishat@asm-hh.de, Tel.: 040 380381720

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit einem ausländischen Berufsabschluss, der von der IHK FOSA als teilweise gleichwertig anerkannt wurde

Ziel: Erhöhung der Zahl der Fachkräfte und Ebnung des Zugangs zu einer qualifikationsadäquaten Beschäftigung

Inhalt: Vermittlung zugewanderter Menschen in Qualifizierung und Weiterbildung sowie in Unternehmen für die Praxis

Beratungssprachen: Deutsch, Arabisch, Persisch, Polnisch, Russisch

Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Frauen Netzwerk „Perspektive Berufliche Anerkennung (PeBeA)“

Arbeitsgemeinschaft Selbstständiger Migranten e.V. (ASM)

Schauenburgerstr. 49, 20095 Hamburg, www.hamburg.netzwerk-iq.de/pebea

Marion Wartumjan, E-Mail: marion.wartumjan@asm-hh.de, Tel.: 040 380381731

Zielgruppe: Frauen mit ausländischen Berufsabschlüssen, die aktuell in Hamburg gar nicht oder unterhalb ihrer Qualifikation beschäftigt sind

Ziel: Erlangung einer qualifizierten Beschäftigung im erlernten Beruf der Ratsuchenden

Inhalt: Durch Informations- und Wissensaustausch im Netzwerk und verschiedene Angebotsformate werden die Frauen auf dem Weg zur Fachkraft unterstützt.

Beratungssprachen: Deutsch, Ukrainisch, Russisch
Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Vorbereitung auf den Schuldienst

Interkulturelle Bildung Hamburg e.V. (IBH)

Turnierstieg 16 (Haus C), 22179 Hamburg, www.hamburg.netzwerk-iq.de/vorbereitung-schuldienst

Iliia Edisherov, E-Mail: ilia.edisherov@ibhev.de, Tel.: 040 253062552

Zielgruppe: Zugewanderte Lehrkräfte mit einem ausländischen Berufsabschluss und Aussicht auf eine volle Anerkennung in Hamburg

Ziel: Vorbereitung auf den Schulalltag und auf das „Große Deutsche Sprachdiplom“ (C2-Zertifikat des Goethe Instituts)

Inhalt: Die Qualifizierung beinhaltet drei Module: Fachsprachliches Training; Berufsspezifisches Training; Fachpraxis in Kooperation mit Hamburger Schulen. Dauer: ca. 5 – 6 Monate in Vollzeit. Beginn: Zwei Mal im Jahr (Januar und Juli)

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

InLiQua – Internationale Lehrkräfte in Qualifizierung

passage gGmbH

Nagelsweg 10, 20097 Hamburg, www.hamburg.netzwerk-iq.de/inliqua

Olga Haber, E-Mail: olga.haber@passage-hamburg.de, Tel.: 040 87090919

Zielgruppe: Zugewanderte Lehrkräfte, deren ausländischer Berufsabschluss in Deutschland nicht anerkannt wird

Ziel: Weiterbildung zur Vertretungslehrkraft oder pädagogischen Fachkraft in der schulischen Ganztagsbetreuung

Inhalt: Pflege der engen Zusammenarbeit mit der Schulbehörde, der Sozialbehörde, dem Hamburger Institut für Berufliche Bildung (HIBB) sowie Kindertagesstätten (Kitas) und Schulen; Durchführung von insgesamt fünf InLiQua-Kurse mit jeweils 18 Teilnehmenden; Kursstart des ersten Kurses: August 2023

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Jobstart begleiten – Servicestelle Handwerk und Migration

Handwerkskammer Hamburg (HWK)

Holstenwall 12, 20355 Hamburg, www.hamburg.netzwerk-iq.de/jobstart-begleiten

Bettina Ehrhardt, E-Mail: bettina.ehrhardt@elbcampus.de, Tel.: 040 35905-690

Zielgruppe: Berufserfahrene Menschen mit ausländischen Berufsabschlüssen und Handwerksbetriebe

Ziel: Integration von Menschen mit ausländischem Berufsabschluss im handwerklichen Bereich in Arbeit

Inhalt: Vernetzung berufserfahrener Menschen mit ausländischen Berufsabschlüssen mit Handwerksbetrieben; Begleitung des gesamten Prozesses – auch im Betrieb vor Ort

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Hamburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Hessen

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Hessen

involas - Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik GmbH
Herrnstraße 53, 63065 Offenbach, www.hessen.netzwerk-iq.de

Team IQ Koordination, E-Mail: iq-hessen@involas.com, Tel.: 069 27224868, 069 27224866

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld
Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Hessen

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte, Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Hessen

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

BiB 4.0 0 – Brücke ins Büro 4.0 - Brückenmaßnahme für Fachkräfte mit kaufmännischen/wirtschaftlichen Abschlüssen oder mit Abschlüssen im Bereich Verwaltung auf einem nicht-akademischen Ausbildungsniveau

berami berufliche Integration e.V.

Nibelungenplatz 3, 60318 Frankfurt, <https://www.hessen.netzwerk-iq.de/bruecke-ins-buero.html>;
<https://www.berami.de/bruecke-ins-buero/>

Charlotte Tiefensee, E-Mail: tiefensee@berami.de, Tel.: 069 91301042, 0176 13860088

Zielgruppe: Personen mit verschiedenen kaufmännischen Abschlüssen auf nichtakademischem Niveau oder Abschlüssen aus dem Bereich Verwaltung aus dem Ausland

Ziel: Arbeitsmarktintegration von Personen mit verschiedenen kaufmännischen Abschlüssen auf nichtakademischem Niveau oder Abschlüssen aus dem Bereich Verwaltung aus dem Ausland

Inhalt: Berufsfachliche Grundqualifizierung sowie berufsbezogenes Kommunikationstraining (kaufmännischer Schriftverkehr) im Unternehmen; Softskills, für die Arbeitsplatzsuche notwendige Kenntnisse und Fähigkeiten sowie Fertigkeiten, um am Arbeitsplatz die Aufgaben bewältigen zu können

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Rhein-Main-Gebiet

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Step On! Brücke ins Handwerk

FRESKO e.V.

Rheinstr. 36, 65185 Wiesbaden, <https://www.hessen.netzwerk-iq.de/step-on.html>; <https://fresko.org/stepon/>

Dott. Silvia Miglio, E-Mail: s.miglio@fresko.org, Tel.: 0611 40807441, 0176 47348963

Zielgruppe: Erwachsene Menschen ausländischer Herkunft, die über Berufsabschlüsse – für die ein Anerkennungsverfahren nicht vorgesehen oder nicht aussichtsreich ist – bzw. über berufsrelevante Kompetenzen in Handwerksberufen verfügen, die im Ausland erworben wurden.

Ziel: Ermöglichung einer bildungsadäquaten Arbeitsaufnahme in Handwerksbetrieben für ausländische Fachkräfte mit Vorkenntnissen

Inhalt: Der Maßnahmenplan basiert auf fünf Modulen: Kompetenzfeststellung und Qualifizierungsplan;

Grundlagenvermittlung; fachspezifische Kenntnisvermittlung; individuelles Coaching; betriebliche Lern- und Erprobungsphase

Zuständig für die Region: Süd- und Mittelhessen

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Q-4U

KUBI e.V.

Hanauer Landstr.182A, 60314 Frankfurt, <https://www.hessen.netzwerk-iq.de/q-4u.html>;
<https://kubi.info/berufliche-bildung-2/kubi-q4u/>

Anja Kallabis von Salzen, Emre Berk, E-Mail: kallabis-von-salzen@kubi.info, berk@kubi.info,
Tel.: 069 870025837, 069 870025818

Zielgruppe: Menschen mit Einwanderungsgeschichte

Ziel: Stärkung erwerbsbezogener Kompetenzen, Förderung der Integration in den Arbeitsmarkt und Verbesserung der berufsbezogenen Arbeitsqualität

Inhalt: Vermittlung berufsbezogener Schlüsselqualifikationen, u.a. Lösungskompetenz, agiles Arbeiten, Teamfähigkeit, interkulturelle Kompetenzen; Schulungen, Coaching, Mentoring-Programm, individuelle und bedarfsgerechte Begleitung

Zuständig für die Region: Hessen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Next Level. Brückenmaßnahme im Umwelthandwerk

Jugendwerkstatt Felsberg e.V.

Sälzerstr. 3a, 34587 Felsberg, <https://www.hessen.netzwerk-iq.de/next-level.html>;
<https://juwesta.de/angebot/next-level>

Marcel Smolka, Michael Wilhelm, E-Mail: m.smolka@juwesta.de, m.wilhelm@juwesta.de,
Tel.: 0566 2949753, 0566 2049777

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft, die über im Ausland erworbene, berufsrelevante Kompetenzen ohne offizielle Anerkennung in Deutschland verfügen

Ziel: Qualifizierung im Umweltbereich, Handwerk und im MINT-Bereich sowie Integration in die Arbeitswelt

Inhalt: Die Maßnahme bietet Theorie- und Praxiseinheiten in eigenen Werkstätten (11 Wochen), thematisch angepasste Qualifizierung im Umweltbereich, im Handwerk oder in MINT-Berufen, anschließend 6 Wochen Praktika in regionalen Partnerbetrieben. Teilnehmende werden in kleinen Gruppen individuell unterstützt.

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Nordhessen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung (QualiFi) Hessen Sued

IB Südwest gGmbH

Frankfurter Straße 73, 64293 Darmstadt, <https://www.hessen.netzwerk-iq.de/qualifi.html>;
<https://www.internationaler-bund.de/standort/210933>

Maria Isabel Molina Maya, Dr. Regine Mattheis, E-Mail: maria.isabel.molina.maya@ib.de,
regine.mattheis@ib.de, Tel.: 06151 976272, 06151 976273

Zielgruppe: Fachkräfte mit Auflagen zu Ausgleichs- und Anpassungsmaßnahmen sowie mit negativer Prognose über das Fachkräfteeinwanderungsgesetz

Ziel: Organisation und Begleitung der Anpassungsmaßnahmen; alternative Berufswegplanung; Unterstützung der Arbeitsmarktintegration

Inhalt: Das Angebot umfasst den gesamten Prozess der Qualifizierungs- und Berufswegplanung: Erstellung eines Qualifizierungsplan zu den Auflagen, Identifizierung und Organisation der Ausgleichs- und Anpassungsmaßnahmen; Begleitung der Praxisphase;

Unterstützung von Fachkräften aus dem Ausland

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Französisch

Zuständig für die Region: Südhessen und Rhein-Main

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Qualifizierungsbegleitung (QualiFi) Hessen Nord

IB Südwest gGmbH

Bad Nauheimer Straße 6, 64289 Darmstadt, <https://www.hessen.netzwerk-iq.de/qualifi.html>;
<https://www.internationaler-bund.de/standort/211296>

Andrea Schubert, Betül Sentürk, E-Mail: andrea.schubert@ib.de, Betuel.Sentuerk@ib.de,
Tel.: 0561 57463731, 0641 30190051

Zielgruppe: Fachkräfte mit Auflagen zu Ausgleichs- und Anpassungsmaßnahmen sowie mit negativer Prognose über das Fachkräfteeinwanderungsgesetz

Ziel: Organisation und Begleitung der Anpassungsmaßnahmen; alternative Berufswegplanung; Unterstützung der Arbeitsmarktintegration

Inhalt: Das Angebot umfasst den gesamten Prozess der Qualifizierungs- und Berufswegplanung: Erstellung eines Qualifizierungsplan zu den Auflagen, Identifizierung und Organisation der Ausgleichs- und Anpassungsmaßnahmen; Begleitung der Praxisphase; Unterstützung von Fachkräften aus dem Ausland

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Türkisch, Spanisch, Französisch, Italienisch, Dari/Persisch, Hindi, Urdu, Paschdu

Zuständig für die Region: Nord- und Mittelhessen

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Perspektive (frühkindliche) Erziehung -Individuelle Qualifizierungsbegleitung für Pädagog*innen

berami berufliche Integration e.V.

Nibelungenplatz 3, 60318 Frankfurt am Main, <https://www.hessen.netzwerk-iq.de/qbl-paedagogik.html>;
<https://www.berami.de/perspektive-fruehkindliche-erziehung-individuelle-qualifizierungsbegleitung-fuer-paedagoginnen/>

Valeria Martinez de Ganß, E-Mail: martinez@berami.de, Tel.: 069 91301044

Zielgruppe: Personen mit pädagogischem Abschluss aus dem Ausland

Ziel: Begleitung internationaler Pädagog*innen zur Erfüllung formaler und fachlicher Voraussetzungen für eine nachhaltige qualifikationsadäquate Tätigkeit

Inhalt: Unterstützung, Begleitung und Beratung internationaler pädagogischer Fachkräfte während der Ausgleichsmaßnahmen (u.a. der Praktika/Praxisphasen); themenspezifische Qualifizierungsmodule; ggf. Entwurf zu alternativen Wegen des Zugangs in den pädagogischen Fachgebieten

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Türkisch, Arabisch, Serbokroatisch, Russisch, Ukrainisch
Zuständig für die Region: Süd- und Mittelhessen

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Qualification through Practice

Initiative für Gelingende Inklusion e.V.

Sportfeld 60, 35398 Gießen, <https://www.hessen.netzwerk-iq.de/qualification-through-practice.html>;

<https://www.igi-giessen.de/angebote/>

Matthias Tirre, Katjuscha Stuff, E-Mail: matthias.tirre@igi-giessen.de, katjuscha.stuff@igi-giessen.de,

Tel.: 0641 32072088, 0641 32079780

Zielgruppe: Personen ausländischer Herkunft mit pädagogischem Abschluss ohne volle Anerkennung oder fachfremden Abschluss mit pädagogischer Berufserfahrung

Ziel: Ermöglichung des beruflichen Einstiegs als Teilhabeassistent an Schulen oder als Fachkraft zur Mitarbeit in Kindertagesstätten

Inhalt: Vermittlung theoretischer Grundkenntnisse für die Arbeit als Teilhabeassistent an Schulen oder Fachkraft zur Mitarbeit in Kindertagesstätten sowie eines integrierten Praktikums an einer Schule oder in einer Kindertagesstätte

Zuständig für die Region: Gießen, Mittelhessen

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Qualifizierungsbegleitung Pflege

involas - Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik GmbH

Herrnstraße 53, 63065 Offenbach, <https://www.hessen.netzwerk-iq.de/qbl-pflege.html>;

<https://www.involas.com/projektdatenbank/projektdetail/iq-qualifizierungsbegleitung-pflege.html>

Team QBL Pflege, E-Mail: iq-pflege@involas.com, Tel.: 069 27224829 oder 069 27224759

Zielgruppe: internationale Pflegefachkräfte

Ziel: individuelle Beratung und Begleitung internationaler Pflegefachpersonen auf dem Weg zur beruflichen Anerkennung und in eine nachhaltige qualifikationsadäquate Beschäftigung

Inhalt: Individuelle Beratung und Begleitung zur Verhinderung von Abbrüchen des Anerkennungsverfahrens und zur Unterstützung beim Absolvieren einer Anpassungsqualifizierung

Zuständig für die Region: Rhein-Main-Gebiet und Südhessen

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Mecklenburg-Vorpommern

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Mecklenburg-Vorpommern

migra e.V. – Sprache, Bildung und Integration für MigrantInnen in Mecklenburg-Vorpommern
Budapester Str. 16, 18057 Rostock, www.iq-mv.de

Katja Striegler, E-Mail: striegler@migra-mv.de, Tel.: 0381 37799649

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld
Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Mecklenburg-Vorpommern

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Mecklenburg-Vorpommern

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierung für den Beruf

migra e.V.

Waldemarstraße 32, 18057 Rostock, <https://www.iq-mv.de/qualifizierung>

Joanna Thoß, E-Mail: thoss@migra-mv.de, Tel.: 0176 47112509

Zielgruppe: Zugewanderte Fachkräfte (mit reglementierten und nicht reglementierten Berufen) sowie Personen mit nonformal erworbenen Kompetenzen

Ziel: Unterstützung nachhaltiger Arbeitsmarktintegration durch Qualifizierung und Qualifizierungsbegleitung

Inhalt: Eigene Qualifizierungen, Coachings zum Einstieg in die Arbeit, Kompetenztrainings, Qualifizierungsbegleitung, Kompetenzfeststellung

Beratungssprachen: Deutsch, Polnisch, Litauisch, Russisch, Englisch

Zuständig für die Region: Mecklenburg-Vorpommern

Förderung: BMAS, ESF Plus

IQ Individuelle Qualifizierung und Begleitung

Verbund für Soziale Projekt VSP gGmbH

Mecklenburgstr. 9, 19053 Schwerin, <https://www.iq-mv.de/qualifizierung>

Imke Brandt, E-Mail: iq.brandt@vsp-ggmbh.de, Tel.: 0385 55572055

Zielgruppe: Menschen mit ausländ. Qualifikationen und ohne formale im Ausl. erworbener Kompetenzen jeglicher Berufszweige und Aufenthaltsstatus

Ziel: ergänzendes Angebot: fachl., sprachl. u. persönl. Vorbereitung auf d. Arbeitsmarkt durch Brückenkurse, individ. Qualifikationen + Coachings

Inhalt: Brückenkurse für ausländ. Lehrkräfte zur Vorbereitung auf d. Schuldienst in M-V, Brückenk. f. Angehörige akad.-techn. Berufe, gewerbl./techn. Berufe + Personen ohne formale Kompetenzen, sowie individ.

fachl./fachsprachl. u. persönlichkeitsentwickelnde Coachings zum Abbau arbeitsmarktrelevanter Hemmnisse

Beratungssprachen: Englisch, Russisch, Deutsch, Polnisch, Arabisch
Zuständig für die Region: Mecklenburg-Vorpommern / Westmecklenburg

Förderung: BMAS, ESF Plus

IQ Grün – Perspektiven mit Nachhaltigkeit

Genres e.V.

Helmut-Just-Straße 4, 17036 Neubrandenburg, <https://www.iq-mv.de/qualifizierung/iq-gruen-perspektiven-fuer-nachhaltigkeit>

Ralf Behnke, Nadine Fortak, E-Mail: ralf.behnke@genres-mv.de, nadine.fortak@genres-mv.de,
Tel.: 0395 57072226

Zielgruppe: Ausländische Ingenieur*innen, Techniker*innen und non formale Könnner*innen im technischen Bereich

Ziel: Direkte Vermittlung in den ersten oder zweiten Arbeitsmarkt oder eine arbeitsplatzadäquate Weiterbildung mit Aussicht auf Anstellung in den erneuerbaren Energien, E-Mobilität und Umwelthandwerk

Inhalt: Arbeitgeberakzeptierte Qualifizierungsmaßnahme im Umwelthandwerk, modular aufgebaut mit verschiedenen Lernfeldern je nach Ausgangsqualifikation, von techn. Deutsch über interkulturelle Kommunikation zu fachlichem Wissen in der Umwelttechnik

Zuständig für die Region: Mecklenburg- Vorpommern

Förderung: BMAS, ESF Plus

Niedersachsen

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Niedersachsen (ÜR)

RKW Nord GmbH

Bahnhofstraße 2, 27432 Hipstedt, www.migrationsportal.de

Monika Opitz, E-Mail: opitz@rkw-nord.de, Tel.: 0511 3380329

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Niedersachsen (Übergangsregion)

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Übergangsregion Niedersachsen (ÜR)

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (Land Niedersachsen)

Einzelfallbezogene Qualifizierungsbegleitung (ÜR)

RKW Nord GmbH

Kollegienwall 19, 49074 Osnabrück, www.migrationsportal.de/angebote/migrantinnen-migranten/qualifizierung/qualifizierungsbegleitung.html

Carolin Reintjes, E-Mail: quali@rkw-nord.de, Tel.: 0541 60081531

Zielgruppe: Personen aus Niedersachsen (ÜR), denen zur vollen Anerkennung ihres Abschlusses oder für einen qualifikationsgerechten Job noch Kenntnisse fehlen

Ziel: Organisation von individuellen Qualifizierungswegen (im Kontext von Berufsanerkennungsverfahren) sowie Begleitung der Teilnehmenden währenddessen

Inhalt: Das Teilvorhaben organisiert und begleitet Qualifizierungsmöglichkeiten im Kontext des Anerkennungsgesetzes. Dabei kann es sich z.B. um individuelle oder kursförmige Qualifizierungsmaßnahmen sowie betriebliche Praktikumsphasen handeln. In Einzelfällen ist auch eine Finanzierung möglich.

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Übergangsregion Niedersachsen (ÜR)

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (Land Niedersachsen)

Im Tandem zum Erfolg - Mentoring in Nordostniedersachsen

Volkshochschule Heidekreis gGmbH

Kirchplatz 4 (Hauptsitz), 29664 Walsrode, www.vhs-heidekreis.de/projekte/iq-mentoring-im-tandem-zum-erfolg/

Lija Weber, Kateryna Smirnow, E-Mail: lweber@vhs-heidekreis.de, ksmirnow@vhs-heidekreis.de,
Tel.: 05191 6233875, 05191 6233876

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft, die über einen Berufs- und/oder Studienabschluss aus dem Ausland verfügen

Ziel: Förderung der qualifikationsadäquaten Einmündung in den Arbeitsmarkt für Menschen ausländischer Herkunft

Inhalt: Orientierung an den individuellen Bedarfen der Mentees; Organisation individueller, aber auch für mehrere Mentees bzw. Mentor*innen relevante Austausch- und Schulungsinhalte; zentrales Element ist die Arbeit in Tandems

Beratungssprachen: Deutsch, Russisch, Ukrainisch, Englisch, Italienisch

Zuständig für die Region: Landkreise Celle, Heidekreis, Lüneburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (Land Niedersachsen)

Virtueller Lerncampus

IBB AG

Bebelstr. 40, 21614 Buxtehude, <https://www.ibb.com/iq-netzwerk-niedersachsen-viona>

Magallys Paredes de Tavassoli, E-Mail: iq@ibb.com, Tel.: 040 60778234676

Zielgruppe: Alle Menschen in Niedersachsen mit (teil-)anerkanntem Berufs- oder Studienabschluss aus dem Ausland, die Qualifikationen nachholen müssen

Ziel: Teilnehmende erreichen die volle Anerkennung des Abschlusses bzw. qualifizierungsadäquate Beschäftigung durch Anpassungs- oder Brückenqualifizierungen

Inhalt: Individuelle Zusammenstellung vielfältiger Module u.a. in den Fachbereichen Wirtschaft/kaufmännische Berufe, Pädagogik, Grafik, Industrie-Technik und Gewerbe, Energie und Umwelt

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Französisch, Farsi

Zuständig für die Region: Übergangsregion Niedersachsen (ÜR)

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (Land Niedersachsen)

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Niedersachsen (SER)

RKW Nord GmbH

Günther-Wagner-Allee 17, 30177 Hannover, www.migrationsportal.de

Katrin Köhne, E-Mail: koehne@rkw-nord.de, Tel.: 0541 60081526

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Niedersachsen (SER)

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung/Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Stärker entwickelte Region Niedersachsen (SER)

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (Land Niedersachsen)

Nachqualifizierung im Handwerk

Handwerkskammer Hannover Projekt- und Servicegesellschaft mbH
Seeweg 4, 30827 Garbsen, www.hwk-psg.de (Projektseite noch in Vorbereitung)

Martina Lust, E-Mail: lust@hwk-psg.de, Tel.: 0176 47141689

Zielgruppe: Ausländische Fachkräfte im Kammerbezirk Hannover mit einem Bescheid der teilweisen Gleichwertigkeit in einem Beruf des Handwerks
Ziel: Nachqualifizierung im Betrieb, Fachkräftegewinnung im Handwerk,
Inhalt: Auf Grundlage der beschiedenen Defizite werden Qualifizierungsinhalte anhand der jeweiligen Ausbildungsordnung erstellt. Gemeinsam mit einem Anstellungsbetrieb wird eine Qualifizierungsplanung aufgestellt. Zur Stabilisierung des Lernumfelds werden auch innerbetriebliche Ausbilder*innen unterstützt.

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Region Hannover sowie die Landkreise Diepholz, Hameln-Pyrmont, Nienburg und Schaumburg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (Land Niedersachsen)

Einzelfallbezogene Qualifizierungsbegleitung (SER)

RKW Nord GmbH

Kollegienwall 19, 49074 Osnabrück, www.migrationsportal.de/angebote/migrantinnen-migranten/qualifizierung/qualifizierungsbegleitung.html

Janine Bergmann, E-Mail: quali@rkw-nord.de, Tel.: 0541 60081528

Zielgruppe: Personen aus Niedersachsen (SER), denen zur vollen Anerkennung ihres Abschlusses oder für einen qualifikationsgerechten Job noch Kenntnisse fehlen

Ziel: Organisation von individuellen Qualifizierungswegen (im Kontext von Berufsanerkennungsverfahren) sowie Begleitung der Teilnehmenden währenddessen

Inhalt: Organisation und Begleitung von Qualifizierungsmöglichkeiten im Kontext des Anerkennungsgesetzes, etwa individuelle oder kursförmige Qualifizierungsmaßnahmen sowie betriebliche Praktikumsphasen; in Einzelfällen ist eine Finanzierung möglich

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Stärker entwickelte Region Niedersachsen (SER)

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (Land Niedersachsen)

Vorbereitungskurs auf die Eignungs- bzw. Kenntnisprüfung für Physiotherapie

Völker-Schule Osnabrück e.V.

Kollegienwall 12c, 49074 Osnabrück, www.voelker-schule.de

Stefanie Teepe, Christine Perris-Schulte, E-Mail: iq@voelker-schule.net, Tel.: 0541 7602760

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen mit im Ausland erworbener Ausbildung / Studium, die in Deutschland ihre berufliche Anerkennung anstreben

Ziel: Vorbereitung auf die Eignungs- bzw. Kenntnisprüfung zugewanderter Physiotherapeuten*innen inklusive Prüfung, Integration auf dem deutschen Arbeitsmarkt

Inhalt: Qualifizierung von Migrant*innen mit im Ausland erworbenem Abschluss im Bereich der Physiotherapie. Ca. 32 Unterrichtsstunden pro Woche Online-Unterricht, 4 Wochen praktischer Unterricht in Osnabrück, 12 Wochen Praktikum in einer Praxis / Krankenhaus etc.; Dauer des Kurses etwa 12 Monate

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Stärker entwickelte Region Niedersachsen (SER)

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (Land Niedersachsen)

Triple I - Ingenieure integrieren Ingenieure

Ingenieurkammer Niedersachsen

Hohenzollernstraße 52, 30161 Hannover, www.ingenieurkammer.de

Viktorija Beth, Christiane Schott-Plein, E-Mail: iq@ingenieurkammer.de, Tel.: 0511 3978930, 0511 3978941

Zielgruppe: Ingenieur*innen aus Niedersachsen mit ausländischem Hochschulabschluss

Ziel: Ermöglichung des nachhaltigen Berufseinstiegs für Ingenieur*innen mit ausländischem Abschluss und anerkannter Berufsbezeichnung

Inhalt: Teilnehmende Ingenieur*innen werden zur Orientierung auf dem deutschen Arbeitsmarkt beraten. Es werden individuelle Qualifizierungspläne erarbeitet und sowohl fachliche als auch überfachliche Qualifizierungen angeboten. Außerdem erhalten sie Unterstützung bei der Praktika- oder Stellensuche.

Zuständig für die Region: Stärker entwickelte Region Niedersachsen (SER)

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (Land Niedersachsen)

Nordrhein-Westfalen

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk NRW-Ost

Initiative für Beschäftigung OWL e.V.

Herforder Straße 73, 33602 Bielefeld, www.iq-nrw-ost.de

Marike Tabor, Maartje Tubbesing (ÖA), Christopher Bock (Finanzen), Soleyman Qurbani (Verwaltung),
E-Mail: koordination@iq-nrw-ost.de, Tel.: PL: 0521 98256811, 0160 1033611; ÖA: 0521 98628305; Finanzen:
0521 98813932

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld

Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ NRW-Ost

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Ostwestfalen-Lippe (OWL)

Förderung: BMAS, ESF Plus

PsAVer, Qualifizierungsangebot mit psychosozialer Begleitung und Vermittlung für verschiedene Berufsfelder

ash Gütersloh gGmbH

Vollrath-Müller-Str. 3-13, 33330 Gütersloh, www.ash-gt.de

Leopold Parkinson, Ute Schröder, Thomas Hüsgens, E-Mail: leopold.parkinson@ash-gt.de, Tel.: 05241 9515214

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit kompetenzhemmenden Symptomen

Ziel: Psychosoziale Begleitung und Vermittlung in Arbeit nach erfolgreich absolvierten Anpassungsmaßnahmen

Inhalt: Kompetenzerfassung, fachliche Qualifizierung in den Werkstätten der ash und Praxiserprobung, Beratung, Sprachförderung

Zuständig für die Region: Ostwestfalen-Lippe (OWL)

Förderung: BMAS, ESF Plus

Mehrwert - individuelle Qualifizierung und Anpassungsqualifizierung bei beruflicher Vorqualifikation in verschiedenen Berufen, insbesondere in den Bereichen Metall, Holz, Anlagenmechanik, Lager/Logistik, Büro- und Einzelhandel, Malerhandwerk, Friseurhandwerk

BAJ e.V.

August-Bebel-Str. 133-145, 33602 Bielefeld, www.baj-bi.de

Pierre-René Schnabel, E-Mail: pschnabel@baj-bi.de, Tel.: 0521 96502130

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit Teilanerkennung ihrer Berufsabschlüsse oder der Absicht, diese anerkennen zu lassen

Ziel: Ermöglichung der bzw. Unterstützung bei der Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse

Inhalt: Qualifizierungsberatung, ggf. ergänzende Qualifizierungsangebote sowie Unterstützung beim Erwerb etwaiger erforderlicher Berufserfahrung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch
Zuständig für die Region: Ostwestfalen-Lippe (OWL)
Förderung: BMAS, ESF Plus

Duales-Karriere-System: Qualifizierung für ausländische Fachkräfte mit gleichzeitiger Begleitung der jeweiligen Lebenspartner*innen auf dem Weg in Lohn & Brot

gpdm ProTec FONDS II GmbH & Co. KG (Verl, Steinhagen)
Technologiepark 8, 33100 Paderborn, <https://www.bang-netzwerke.de/iq-netzwerk/>

Lucas Sprink, Nicole Icke, E-Mail: lsprink@gpdm.de, nicke@bang-gt.de; iq@bang-gt.de,
Tel.: 05251 776054, 05246 7008688

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit gewerblich-technischen Vorerfahrungen und Interesse an einer qualifizierten Beschäftigung
Ziel: Förderung der gleichberechtigten Teilhabe am Erwerbsleben durch u.a. Erlangung einer qualifizierten Beschäftigung
Inhalt: Unterstützung, u.a. Beratung (Erstinformation und Verweisberatung), (Teil-)Qualifizierung und Begleitung bei der Aufnahme einer Beschäftigung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Arabisch
Zuständig für die Region: Ostwestfalen-Lippe (OWL)

Förderung: BMAS, ESF Plus

FIND YOUR TALENT – Talentcenter für die Wahlbereiche Metall / Elektro bzw. Lager / Logistik und zur Vorbereitung auf Tätigkeiten in Pflegeeinrichtungen in den Regionen Herford und Minden-Lübbecke

DAA NRW
Herforder Straße 74, 33602 Bielefeld, <https://daa-nrw.de/>

Darja Niemann, Andrea Beckmann, E-Mail: darja.niemann@daa.de, andrea.beckmann@daa.de,
Tel.: 01590 1046076, 0521 9236180

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit Interesse, einen der Wahlbereiche kennenzulernen und sich dort zu erproben
Ziel: Aktivierung und Stärkung von Interesse, Motivation und Kompetenzen in den Wahlbereichen; Fachkräftesicherung und Integration in den Arbeitsmarkt
Inhalt: Assessment-Center: Feststellung der individuellen Ausgangslage, Kompetenzcheck / Profiling; Berufliche Kenntnisvermittlung im Wahlbereich: Vermittlung fachpraktischer und fachtheoretischer Grundlagen im Wahlbereich, EDV- und Bewerbungstraining; individuelle Qualifizierungsbegleitung

Zuständig für die Region: Ostwestfalen-Lippe (OWL)

Förderung: BMAS, ESF Plus

Individuelle Qualifizierungsangebote und Brückenqualifikation bei beruflicher Vorqualifikation in den Bereichen Büro- und Einzelhandel, Dienstleistung, Logistik und andere Branchen im Kreis Paderborn

gpdm mbH (Paderborn)
Technologiepark 8, 33100 Paderborn, <https://www.die-bildungsarchitekten.de/iq-netzwerk/>

Sibylle Petry, Alaa Fakhre, E-Mail: spetry@gpdm.de; afakhre@gpdm.de; iq@gpdm.de,
Tel.: 05251 7760-15/-17

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit u.a. kaufmännischer Vorerfahrung aber auch weitere Zielgruppen

Ziel: Förderung der gleichberechtigten Teilhabe am Erwerbsleben durch u.a. Erlangung einer qualifizierten Beschäftigung

Inhalt: Clearing, Qualifizierung, Unterstützung bei der Anerkennung, Jobcoaching, Beratung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Arabisch, Russisch

Zuständig für die Region: Ostwestfalen-Lippe (OWL)

Förderung: BMAS, ESF Plus

Bau dir was auf - Individuelle Qualifizierung und Begleitung sowie Anpassungsqualifizierungen im Bauhandwerk

Handwerksbildungszentrum Brackwede, Fachbereich Bau e.V. (HBZ)

Arnsberger Str. 1 - 3, 33647 Bielefeld, www.hbz.de

Katja Schröder-Petter, Ralf Broek, E-Mail: katja.schroeder-petter@hbz.de, ralf.broek@hbz.de,

Tel.: 0521 9428425, 0521 94284398, 0151 51201586

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit Interesse am oder Erfahrung im Baubereich

Ziel: In "Bau Dir was auf" werden individuelle Qualifizierungsmodule und -begleitung sowie

Anpassungsqualifizierungen im Bauhandwerk angeboten

Inhalt: Kompetenzfeststellung, fachliche Qualifizierungsmodule und Praxiserprobung sowie Beratung und Begleitung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Ostwestfalen-Lippe (OWL)

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierung im Kunststoffbereich

Netzwerk Lippe gGmbH

Braunenbucher Weg 18, 32758 Detmold, www.netzwerk-lippe.de

Tobias Isaak, Peter Hooge, E-Mail: qik@netzwerk-lippe.de, Tel.: 05231 640378

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit Interesse an diesen Arbeitsbereichen

Ziel: Qualifizierungen insbesondere im Bereich Kunststoff und Katastrophenschutz/Rettungsassistenz

Inhalt: Clearinggespräch: individuelle Standortbestimmung; Kompetenzfeststellungsverfahren; Kunststoff:

Qualifizierung in den Bereichen Maschinen- und Anlagenführer:in, Verfahrensmechaniker:in und Servicemonteur:in

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Ostwestfalen-Lippe (OWL)

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierung im Bereich Metall, Elektro, Lagerlogistik und Verkauf

Pro Arbeit e.V.

Am Sandberg 72, 33378 Rheda-Wiedenbrück, <https://www.proarbeit.info/>

Clemens Bachmann, E-Mail: c.bachmann@proarbeit.biz, Tel.: 0176 72582625

Zielgruppe: zugewanderte Menschen mit und ohne Berufsabschluss mit Interesse an diesen Arbeitsbereichen
Ziel: Qualifizierung im Bereich Metall, Elektro, Lagerlogistik oder Verkauf; Begleitung und Vermittlung in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Kompetenzerfassung, fachliche Qualifizierung und Praxiserprobung, Jobcoaching und Beratung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Ostwestfalen-Lippe (OWL)

Förderung: BMAS, ESF Plus

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk NRW-West

Westdeutscher Handwerkskammertag

Volmerswerther Str. 79, 40221 Düsseldorf, www.iq-nrw-west.de

Rolf Göbels, Beate Mertens, E-Mail: rolf.goebels@iq-nrw-west.de, beate.mertens@iq-nrw-west.de,
Tel.: 0211 3007760, 0211 3007723

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld
Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ NRW-West

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Aachen, Rheinland, Düsseldorf, Köln, Münster, Niederrhein und Ruhrgebiet

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – West: KLiQG | SAM: Klientenzentrierte Qualifizierungsbegleitung für Hebammen und Pflegekräfte

Städtische Kliniken Mönchengladbach

Hubertusstraße 100, 41239 Mönchengladbach, <https://www.sk-mg.de/de/Ausbildung--Studium.htm>;
<https://www.sgn-mg.de/de/deanpassungslehrgaengefoerderprogramm-iq-2/qualifikationsbegleitung-im-netzwerk-iq/>

Kathleen Fanke-Löwenstein (Projektsekretariat), Petra Brenner (Hebammen); Lisa Kämmerling (Pflege),
E-Mail: KLiQG-SAM@sk-mg.de; Petra.Brenner@sgn-mg.de; Lisa.Kaemmerling@sk-mg.de,
Tel.: 0175 2267525, 0170 9363546, 0170 7631854

Zielgruppe: Zugewanderte Hebammen (in Deutschland) und Pflegekräfte (in NRW) aus Drittstaaten mit Defizitbescheid

Ziel: Gestaltung eines effizienteren Anerkennungsprozesses für Hebammen/Pflegekräfte; Entwicklung nachhaltiger Strategien zur betrieblichen Integration

Inhalt: Professionsbezogenes Mentoring bei der Anerkennungsqualifizierung bis zum Jobeintritt (Hilfe bei der Suche von Anpassungsqualifizierung / Praxisstellen, individuelles Mentoring am Einsatzort, Beratung der Praxisstelle bei der berufsfachlichen Integration, Lernhilfen, Akutsprechstunde)

Zuständig für die Region: Teilbereich Hebammen bundesweit, Teilbereich Pflege NRW-weit

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – West: Modularer Anpassungslehrgang in der Pflege Blended Learning, Canisius Campus

CANISIUS CAMPUS DORTMUND gGmbH

Kirchderner Strasse 45a, 44145 Dortmund, <https://www.canisiuscampus.de>

Jutta Wufka, E-Mail: jutta.wufka@canisiuscampus.de, Tel.: 0231 86436118

Zielgruppe: Pflegekräfte mit im Ausland erworbenen Qualifikationen

Ziel: Durchführung von Anpassungsqualifizierungslehrgängen (zwei Mal jährlich mit je 25 Teilnehmenden)

Inhalt: Durchführung von Anpassungslehrgängen für Pflegekräfte mit im Ausland erworbenen Qualifikationen (zwei Mal jährlich mit je 25 Teilnehmenden)

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: NRW

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – West: Anpassungslehrgänge für die Anerkennung als Pflegefachkraft

Cellitinnen-Akademie Louise von Marillac

Simon-Meister-Str. 46-50, 50733 Köln,

<https://www.krankenpflegeschule-koeln.de/angebote/anpassungslehrgang/>

Beate Eschbach, E-Mail: info@lvmschule.de, Tel.: 0221 91246817

Zielgruppe: Pflegefachkräfte mit im Ausland erworbenem Berufsabschluss und Zwischenbescheid zur Anerkennung; Deutschkenntnisse auf B2-Niveau

Ziel: Durchführung von Anpassungslehrgängen für die Anerkennung als Pflegefachfrau/-mann im Blended Learning-Format

Inhalt: Modularer Anpassungslehrgang zur Anerkennung als Pflegefachkraft mit theoretischen und praktischen Unterrichtseinheiten (120 bis 360 Stunden); die fachpraktische Ausbildung erfolgt in Partnereinrichtungen oder bei einem eventuellen Arbeitgeber

Zuständig für die Region: NRW

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – West: Qualifizierungsmaßnahmen zur Arbeitsmarktintegration in den Rettungsdienst und Katastrophenschutz

Arbeiter-Samariter-Bund Ruhr e.V.

Richterstraße 20-22, 45143 Essen, www.asb-ruhr.de

Sven Kottenberg, E-Mail: Skottenberg@asb-ruhr.info, Tel.: 0201 8700169

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt in Deutschland und mit Interesse am Rettungsdienst

Ziel: Beitrag, dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken und Förderung einer positiven Arbeitsmarktintegration ausländischer Fachkräfte

Inhalt: Modulare Qualifizierung mit 5 Einheiten und zwei Praktikumstagen: M1: Struktur und Aufbau des Gesundheitswesens/Rettungsdienst; M2: Der Arbeitsalltag; M3: Erste Hilfe-Training; M4: Rechte und Pflichten; M5: Umgang mit Stress und Katastrophenschutz

Zuständig für die Region: NRW

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – West: Brückenmaßnahmen im Energiesektor in Photovoltaik und Solarthermie

Handwerkskammer zu Köln

Heumarkt 12, 50667 Köln,

<https://www.hwk-koeln.de/artikel/integration-durch-qualifizierung-iq-32,0,1377.html>

Marek Nowak, Guido Scheurer (Trainer für die Brückenmaßnahmen in Photovoltaik),

E-Mail: marek.nowak@hwk-koeln.de, guido.scheurer@hwk-koeln.de, Tel.: 0221 2022727, 0221 2022728

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft (20-54 Jahre) mit oder ohne berufliche

Gleichwertigkeitsfeststellung mit dem deutschen Abschluss

Ziel: Erreichen der vollen Gleichwertigkeit mit dem deutschen Abschluss; Vermittlung in eine adäquate betriebliche Beschäftigung

Inhalt: Brückenmaßnahmen im Energiesektor in Photovoltaik und Solarthermie; Coaching und Begleitung der Teilnehmenden während ihrer Berufsqualifizierung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Polnisch, Russisch

Zuständig für die Region: Kammerbezirk Köln

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – West: Modularer Anpassungslehrgang in der Pflege, Blended Learning

Marienhospital Aachen GmbH

Zeise 4, 52066 Aachen, www.marienhospital.de/bibig

Ekaterina Kotova, E-Mail: ekaterina.kotova@marienhospital.de, Tel.: 0241 60062901

Zielgruppe: Zugewanderte Pflegefachkräfte aus dem Ausland, deren Ausbildung / Kenntnisstand gemäß Bescheid angepasst werden muss

Ziel: Nachqualifizierung zugewanderter Pflegefachkräfte

Inhalt: Durchführung modularer Anpassungslehrgänge (bis zu 360 Stunden je nach individuellem Bedarf der Teilnehmenden) unter Nutzung von Methoden im Blended Learning-Format; zwei Lehrgänge pro Jahr

Zuständig für die Region: StädteRegion Aachen

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – West: ProIQ-fH | SAM: Potential- und ressourcenorientierte Integrations- und Qualifizierungshilfe für Hebammen

Städtische Kliniken Mönchengladbach GmbH

Hubertusstr. 100, 41239 Mönchengladbach, [https://www.sgn-](https://www.sgn-mg.de/de/deanpassungslehrgaengefoerderprogramm-iq-2/qualifikationsbegleitung-im-netzwerk-iq/)

[mg.de/de/deanpassungslehrgaengefoerderprogramm-iq-2/qualifikationsbegleitung-im-netzwerk-iq/](https://www.sgn-mg.de/de/deanpassungslehrgaengefoerderprogramm-iq-2/qualifikationsbegleitung-im-netzwerk-iq/)

Simone Göbels, Angelika Dallmeier, E-Mail: simone.goebels@sk-mg.de, angelika.dallmeier@sgn-mg.de,

Tel.: 0170 8355431, 0170 8337909

Zielgruppe: Hebammen aus Drittstaaten mit Wohnsitz in Deutschland, Defizitbescheid und Deutschkenntnissen auf B2-Niveau (B1 in Absprache)

Ziel: Hilfe für die Wahl einer geeigneten Qualifizierungsmaßnahme; effiziente Gestaltung des Anerkennungsprozesses; Verbesserung der Arbeitsmarktchancen

Inhalt: Kompetenzfeststellung mittels Fragebogen, Interview und Videoanalyse fallbasierter Simulationen hebammentypischer Arbeitsbereiche / Ergebnisbericht: identifizierte Kompetenzen + berufliche Biografie / Individueller Entwicklungsplan (2 Jahre): Formulierung von (Teil-) Zielen + fördernden Maßnahmen

Zuständig für die Region: bundesweit

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – West: Gemeinsam durchstarten

Amt für Weiterbildung - VHS Köln
Neusser Straße 450, 50733 Köln,

Doris Steinfeld, E-Mail: vhs-projekte@stadt-koeln.de, Tel.: 0221 22121136

Zielgruppe: Interessierte ausländischer Herkunft, die eine Erwerbstätigkeit planen und diese im Rahmen ihres Aufenthaltsstatus aufnehmen können

Ziel: Erarbeitung einer fundierten beruflichen Orientierung und Anschlussperspektive durch Angebote wie Kompetenzfeststellung, Beratung und Qualifizierung

Inhalt: Verfahren zur Sichtbarmachung von Kompetenzen und Fähigkeiten, Beratung zur Erarbeitung eines persönlichen Profils, Qualifikationsangebote aus den unterschiedlichsten Bereichen sowie Beratungsangebote für Netzwerkakteure und Kooperationspartner zu Themen wie interkulturelle Öffnung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: bundesweit

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – WEST | THK: Soziale Arbeit und Kindheitspädagogik als Arbeitsmärkte der Zukunft für zugewanderte Akademiker*innen

Technische Hochschule Köln
Gustav-Heinemann-Ufer 56, 50679 Köln, www.th-koeln.de/iqwest-thk

Anna Metrangolo, Selma Citak, E-Mail: anna.metrangolo@th-koeln.de, selma.citak@th-koeln.de,
Tel.: 0221 82753863, 0221 82753231

Zielgruppe: Akademiker*innen mit einem ausländischen Hochschulabschluss in Sozialer Arbeit, Kindheitspädagogik oder einem ähnlichen fachverwandten Studienfach

Ziel: Verbesserung des Übergangs in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung in akademischen Berufen im Bereich Soziale Arbeit / Kindheitspädagogik

Inhalt: Programm 1: Brückenmaßnahme für zugewanderte Akademiker*innen zum Erwerb von Kompetenzen für die Arbeitsmärkte der Zukunft, Programm 2: Qualifizierungsbegleitung: Wege zur staatlichen Anerkennung – Schwerpunkt Soziale Arbeit und Kindheitspädagogik

Zuständig für die Region: Nordrhein

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ West – KLIQG | HSNR Klientenzentriert Qualifizierungsbegleitung für Gesundheitsberufe NRW

Hochschule Niederrhein, Institut SO.CON
Reinarzstr. 49, 47805 Krefeld, www.hs-niederrhein.de/socon/kliqg

Ariane Schulz, Anja Nick-Sahnwaldt, E-Mail: kliqg@hs-niederrhein.de, Tel.: 0162 2513906

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit formalen Qualifikationen und / oder nachweisbaren Erfahrungen im Gesundheitswesen

Ziel: Nachhaltige Förderung der regionalen Fachkräftesicherung im Gesundheitssektor

Inhalt: Clearing/ Einzelcoaching zur individuellen Wegeplanung, Brückenkursangebote zu berufsrelevanten Themen, Angebot Gasthörerschaft im Fachbereich Gesundheitswesen (Hochschule Niederrhein), berufliches Mentoring und monatliches virtuelles "Get together"

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch
Zuständig für die Region: NRW

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – West: PFLEGE - CROSS-BORDER persönlich - gemeinsam – qualifiziert

St. Franziskus-Hospital Münster GmbH
Hohenzollernring 70, 48145 Münster, <https://www.fga-muenster.de/>

Dr. Gertrud Bureick, E-Mail: bureick@st-franziskus-stiftung.de, Tel.: 0251 2707921

Zielgruppe: Pflegekräfte ausländischer Herkunft mit abgeschlossener Ausbildung / Studium
Ziel: Befähigung der Teilnehmenden für eine Tätigkeit als pflegerische Fachkraft im ambulanten / stationären Setting durch eine Qualifizierung
Inhalt: Durchführung von Anpassungslehrgängen in der Pflege (zwei pro Jahr) zur qualifikationsadäquaten zielgerichteten Einmündung der Teilnehmenden in den Beruf (Pflegefachkraft); Berücksichtigung der diversen Qualifikationen der Teilnehmenden in den Unterrichtsformaten (Präsenz, hybrid, online)

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch
Zuständig für die Region: NRW

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – West: Brückenmaßnahmen und Qualifizierungsbegleitung für Ingenieur*innen

VDI e.V.
VDI Platz 1, 40468 Düsseldorf, <https://www.vdi.de/netzwerke-aktivitaeten/vdi-xpand>

Shirin Ernst, Shubham Kshirsagar, E-Mail: shirin.ernst@vdi.de, shubham.kshirsagar@vdi.de, xpand@vdi.de,
Tel.: 0211 6214205, 0211 6218644

Zielgruppe: Zugewanderte Ingenieur*innen und Studierende der Ingenieurwissenschaften (Voraussetzung: Schulabschluss im Ausland)
Ziel: Erleichterung der Integration in Arbeitsmarkt und Gesellschaft für zugewanderte Fachkräfte und Studierende der Ingenieurwissenschaften
Inhalt: Etablierung eines Mentoring-Programms; Networking; Durchführung einer Qualifizierungsreihe; Vorbereitung der Teilnehmenden auf den Besuch von u.a. Karrieremessen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Hindi, Marathi
Zuständig für die Region: NRW
Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – West: QBA: Qualifizierungsbegleitung im Kontext des Anerkennungsgesetzes

Westdeutscher Handwerkskammertag
Volmerswerther Straße 79, 40221 Düsseldorf,

Stefanie Schmoll, E-Mail: stefanie.schmoll@iq-nrw-west.de, Tel.: 0211 3007726

Zielgruppe: Zuwandernde und zugewanderte Menschen mit ausländischem Berufsabschluss oder Berufserfahrung
Ziel: Unterstützung und Begleitung der Zielgruppe bei qualifikationsadäquater Beschäftigung am Arbeitsmarkt
Inhalt: Identifizierung geeigneter und anerkannter Qualifizierungen und Brückenmaßnahmen und

Unterstützung Teilnehmender durch eine individuelle Qualifizierungsbegleitung bis hin zur Aufnahme einer Beschäftigung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Arabisch, Französisch, Spanisch
Zuständig für die Region: NRW

Förderung: BMAS, ESF Plus, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

RIN IQ NRW – West: „Passgenau“ – Individuelle Qualifizierungsbegleitung im Kontext der beruflichen Anerkennung und Fachkräfteeinwanderung

Migration und Arbeitswelt e.V.

Niehler Str. 86, 50733 Köln, <https://migration-arbeitswelt.de/projekte/passgenau-qualifizierungsbegleitung/>

Christiane Karsch, Marketta Rosentreter, E-Mail: ckarsch@migration-arbeitswelt.de; mrosentreter@migration-arbeitswelt.de, Tel.: 0221 13056482, 0221 13056484

Zielgruppe: Fachkräfte aus dem Ausland mit mit ausländischem Berufs- oder Studienabschluss oder Berufserfahrung; besonderes Augenmerk auf qualifizierte Frauen

Ziel: Begleitung und Coaching der Zielgruppe zur nachhaltigen und bildungsadäquaten Erwerbstätigkeit

Inhalt: Ermittlung des Qualifikationsbedarfs und Identifizierung geeigneter und anerkannter Qualifizierungen und Brückenmaßnahmen; Individuelle Begleitung und Coaching während des gesamten Qualifizierungsprozesses bis zur vollen Anerkennung bzw. zur Aufnahme einer bildungsadäquaten Erwerbstätigkeit

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Türkisch
Zuständig für die Region: Köln

Förderung: BMAS, ESF Plus

RIN IQ NRW – West: Qualifizierungsbegleitung im Baugewerbe, informelle und nonformale Kompetenzen

Bildungszentren des Baugewerbes e.V.

Bökendonk 15-17, 47809 Krefeld, <https://www.bzb.de/perspektive-job/projekt-iq>,
<https://www.bzb.de/projekte/nationale-projekte/national-laufend>

Sonja Wegener, E-Mail: sonja.wegener@bzb.de, Tel.: 02151 515516

Zielgruppe: Erwachsene ausländischer Herkunft ohne Berufsabschluss mit Erfahrung auf der Baustelle; Arbeitsuchende und Arbeitnehmer*innen aus der Bauwirtschaft

Ziel: Coaching sowie praktische und theoretische Schulung und Unterweisung der Teilnehmenden in Brückenmaßnahmen

Inhalt: Die verschiedenen Angebote der BZB verbinden die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmenden mit denen der Betriebe bzw. Branche. Je nach individueller Vita aus angeeigneten Kenntnissen und Fähigkeiten können den Teilnehmenden entsprechende Brückenmaßnahmen angeboten werden.

Beratungssprachen: Deutsch, Türkisch, Englisch
Zuständig für die Region: NRW

Förderung: BMAS, ESF Plus

Rheinland-Pfalz

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Rheinland-Pfalz

Institut für Sozialpädagogische Forschung ism e.V.

Augustinerstraße 64-66, 55116 Mainz, <https://ism-mainz.de/projekte/iq-in-rlp-3>

Dr. Ralf Sängler, Dr. Eva Stauf, E-Mail: ralf.saenger@ism-mainz.de, eva.stauf@ism-mainz.de, Tel.: 06131 9061810

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld
Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Rheinland-Pfalz

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung/Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: RLP-weit, außer Übergangsregion Trier

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Hebammen RLP

Diakonissen-Stiftungskrankenhaus Speyer

Paul-Egell-Straße 33, 67346 Speyer, [Anpassungslehrgang Hebammen \(Nicht-EU\) - Ausbildung & Karriere - Diakonissen Speyer](#)

Jutta Breichler, E-Mail: jutta.breichler@diakonissen.de, Tel.: 06232 221612

Zielgruppe: Hebammen aus Nicht-EU-Ländern

Ziel: Erlangung einer Qualifikation/Anerkennung als Hebamme

Inhalt: Theorieunterricht (13 Wochen), Kenntnisvermittlung über Vorlesungen, Eigenstudien und Skills-Lab; Simulationstrainings verknüpfen fachliche und sprachliche Kompetenzen; Arbeitsaufträge in der Praxis zwecks Theorie-Praxis-Transfer; sozialpädagogische Begleitung erfolgt als Praxisreflexion

Zuständig für die Region: RLP-weit, außer Übergangsregion Trier

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Kita in RLP

Caritasverband Koblenz e.V.

Hohenzollernstraße 118, 56068 Koblenz, <https://www.caritas-koblenz.de/hilfe-und-beratung/menschen-mit-migrationsgeschichte/projekt-iq-kita-in-rlp/projekt-iq-kita-in-rlp>

Verena Wiß, E-Mail: wiss@caritas-koblenz.de, Tel.: 0261 57937822

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte mit ausländischen Bildungsabschlüssen

Ziel: Beratung, Unterstützung und Qualifizierung von pädagogischen Fachkräften mit ausländischen Bildungsabschlüssen

Inhalt: Coaching- und Qualifizierungsangebote in Themen wie pädagogische Fachsprache, frühkindliche Erziehung, Dokumentation im Kindergarten

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Russisch

Zuständig für die Region: RLP-weit, außer Übergangsregion Trier

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Handwerk in RLP

Service GmbH der Handwerkskammer Koblenz
Friedrich-Ebert Ring 33, 56068 Koblenz, www.hwk-koblenz.de

Michael Müller, Juliane Klein, Ann-Kathrin Maass, Carmen Helbach, E-Mail: michael.mueller@hwk-koblenz.de,
juliane.klein@hwk-koblenz.de, ann-kathrin.maass@hwk-koblenz.de, carmen.helbach@hwk-koblenz.de,
Tel.: 0261 398721, 0261 398296, 0261 398125, 0261 398194

Zielgruppe: Personen mit Migrationshintergrund mit Berufserfahrung; mit und ohne Bescheid über die teilweise Gleichwertigkeit der Berufsqualifikation

Ziel: Nachhaltige bildungsadäquate Beschäftigung durch u.a. Verwertbarkeit noch nicht erschlossener Potentiale und Erreichen der vollen Gleichwertigkeit

Inhalt: Erfassung formal und informell erworbener Kompetenzen als Grundlage für gezielte Kombinationen von innerbetrieblicher und außerbetrieblicher Qualifizierungsmaßnahmen. Dadurch wird eine Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit, zielgerichtet und an den Bedarfen der Betriebe orientiert, erreicht.

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: RLP-weit, außer Übergangsregion Trier

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Qualifizierungsberatung MYK

Jobcenter Mayen-Koblenz
Marktplatz 24, 56727 Mayen, <https://www.jobcenter-myk.de/projekte/iq-netzwerk>

Nadine Schubert, Axel Deil-Messemer, E-Mail: Nadine.Schubert@kvmky.de, Axel.Deil-Messemer@kvmyk.de,
Tel.: 02632 925429

Zielgruppe: Menschen mit ausländischen Bildungsabschlüssen und / oder mit Bescheiden der zuständigen Institutionen

Ziel: Nachhaltige bildungsadäquate Erwerbsbeteiligung über eine effiziente Begleitung zur Anerkennung der vollen Gleichwertigkeit des Berufsabschlusses

Inhalt: Individuell ausgerichtete Begleitung mit Coaching im nördlichen RLP; dafür notwendige Qualifizierungsmaßnahmen können z.B. Ausgleichsmaßnahmen, Anpassungsqualifizierungen im dualen System, Brückenmaßnahmen für Akademiker*innen oder die Vorbereitung auf eine Externenprüfung sein.

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: nördliches RLP

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Qualifizierungsbegleitung Ludwigshafen

Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands gemeinnütziger e.V
Schulstraße 4-6, 67059 Ludwigshafen, IQ Qualifizierungsbegleitung: CJD Rhein-Pfalz (cjd-rhein-pfalz.de)

Juan-José Baffetti, Sabine Nicole Senne, E-Mail: juan-jose.baffetti@cjd.de, sabine.senne@cjd.de,
Tel.: 0621 57239871

Zielgruppe: Personen mit ausländischen Studien- oder Berufsabschlüssen

Ziel: Erlangung des erfolgreichen Abschlusses einer Qualifizierung und Aufnahme einer bildungsadäquaten Erwerbstätigkeit

Inhalt: Individuelle Begleitung und Coaching vor oder während der Teilnahme an einer Qualifizierung. In enger Zusammenarbeit mit der regionalen Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung werden die Teilnehmenden mit Elementen der Kompetenzfeststellung, der Berufsorientierung und Zielfestlegung gecoacht.

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Italienisch, Spanisch, Französisch
Zuständig für die Region: RLP-weit, außer Übergangsregion Trier

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Gesundheit in RLP

Profes Gesellschaft für Bildung & Kommunikation mbH

An Fronte Diez 2, 76726 Germersheim, <https://www.profes-gmbh.eu/angebotsuebersicht/iq-gesundheit/>

Team der Qualifizierungsbegleitung; Anna Voth, Malgorzata Urbanska, E-Mail: iq-gesundheit@profes-gmbh.de, anna.voth@profes-gmbh.de, malgorzata.urbanska@profes-gmbh.de,
Tel.: 06341 6814683, 0176 55281789, 0173 3910882

Zielgruppe: A. Akademiker*innen mit ausländischem Abschluss in einem Heilberuf (Medizin, Zahnmedizin, Pharmazie) B. Arbeitgeber in Rheinland-Pfalz

Ziel: A. Unterstützung von Fachkräften bei der Erlangung ihrer Approbation B. Beratung von Arbeitgebenden zum Fachkräfteeinwanderungsgesetz sowie zu Sprachförderangeboten

Inhalt: A. Unterstützung bei der Suche passender Qualifizierungen und Stellen, Trainings zum Ausbau fachkommunikativer Kompetenzen B. Beratung zu u.a. Anerkennung von Abschlüssen, rechtlichen Einreise- und Beschäftigungsbestimmungen; Ermittlung der benötigten sprachlich-kommunikativen Handlungskompetenzen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Russisch, Polnisch
Zuständig für die Region: RLP-weit, außer Übergangsregion Trier

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Trier

Institut für Sozialpädagogische Forschung ism e.V.

Augustinerstraße 64-66, 55116 Mainz, <https://ism-mainz.de/projekte/iq-in-rlp-2>

Claudia Vortmann, E-Mail: claudia.vortmann@ism-mainz.de, Tel.: 06131 9061810

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Trier (Übergangsregion)

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung/Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Übergangsregion Trier, d.h. Stadt Trier und vier Landkreise

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Qualifizierungsbegleitung Handwerk und Technik in Trier

BÜS - Bürgerservice gGmbH

Monaiser Str. 7, 54294 Trier, [Integration durch Qualifizierung - Bürgerservice Trier \(bues-trier.de\)](https://www.integration-durch-qualifizierung.de)

Ilona Klein, Nina Ludes, E-Mail: Iq-Beratung@bues-trier.de, Tel.: 0651 8250196; 0651 8250175

Zielgruppe: Personen mit einer ausländischen Qualifikation im Handwerk und in gewerblich-technischen Berufsfeldern

Ziel: Unterstützung Ratsuchender in der Region Trier bei der Suche, Aufnahme, Finanzierung und Durchführung einer passenden Qualifizierung

Inhalt: individuelle Qualifizierungsplanung, das Finden von geeigneten Qualifizierungsangeboten, die Abstimmung mit Qualifizierungsanbietern, Klärung von formalen und finanziellen Rahmenbedingungen, Begleitung betriebliche Praxisphasen, Beratung Arbeitgeber

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Übergangsregion Trier, d.h. Stadt Trier und vier Landkreise

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Qualifizierungsbegleitung Wirtschaft und Soziales in Trier

Palais e.V.

Christophstr. 1, 54290 Trier, www.palais-ev.de

Team Qualifizierungsbegleitung, E-Mail: iq-beratung@palais-ev.de, Tel.: 0651 99866480

Zielgruppe: Personen ausländischer Herkunft

Ziel: Verbesserung der Arbeitsmarktchancen für Menschen mit Migrationshintergrund.

Stärkung Fachkräfteeinwanderung und Fachkräftesicherung in der Region.

Inhalt: Individuelle Unterstützung von Menschen ausländischer Herkunft im Rahmen der Anerkennung ihrer ausländischen Berufsqualifikation; u.a. bei der Suche, Aufnahme und Finanzierung einer geeigneten Qualifizierungsmaßnahme bzw. einer Brückenmaßnahme

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Arabisch, Rumänisch, Vietnamesisch

Zuständig für die Region: Übergangsregion Trier, d.h. Stadt Trier und vier Landkreise

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

IQ Qualifizierungsbegleitung Gesundheit

Caritasverband Trier e.V.

Gartenfeldstr. 22, 54295 Trier, <https://www.caritas-region-trier.de/hilfe-und-beratung/lebensraeume/migration-und-flucht/foerderprogramm-iq/qualifizierungsbegleitung-in-gesundheitsberufen>

Corine van Reeuwijk, Daniela Hauser, E-Mail: iq-beratung@caritas-region-trier.de, Tel.: 0651 2096363

Zielgruppe: Menschen mit Migrationsgeschichte, die eine Anerkennungsqualifizierung in Gesundheitsberufen suchen; Unternehmen im Gesundheitswesen

Ziel: Zugang zu einer passenden Qualifizierung zur Anerkennung im Zielberuf; Sicherung des Qualifizierungserfolgs; Finden eines adäquaten Arbeitsplatzes

Inhalt: Individuelle Qualifizierungsplanung; Kooperation mit der Anerkennungsberatung; Suche/Vermittlung passender Qualifizierungsangebote im Anerkennungsverfahren; Klärung von Finanzierungsfragen; Unterstützung bei Problemen in der Qualifizierung oder im Betrieb; individuelles Bewerbungscoaching

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Niederländisch

Zuständig für die Region: Übergangsregion Trier, d.h. Stadt Trier und vier Landkreise

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Saarland

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Saarland

Fitt gGmbH

Saaruferstraße 16, 66117 Saarbrücken, <https://www.netzwerk-iq.saarland/>

Wolfgang Vogt, Eileen Wagner, E-Mail: vogt@gim-htw.de, wagner@gim-htw.de,
Tel.: 0681 5867490, 0681 5867917

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld
Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Saarland

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Saarland

Förderung: BMAS, ESF Plus

Qualifizierungsbegleitung und Kompetenzen Management

saaris e.V.

Neumarkt 15, 66117 Saarbrücken, <https://www.netzwerk-iq.saarland/mein-weg-in-den-job/qualifizierungsbegleitung-kompetenzenmanagement>

Barbara Brem, Tina Søe, E-Mail: barbara.brem@saaris.de, tina.soe@saaris.de,
Tel.: 0681 21066455, 0681 21066453

Zielgruppe: Fachkräfte mit Bescheid über die teilweise Gleichwertigkeit und Zugewanderte ohne formale/formal anerkannte Qualifikationsnachweise

Ziel: Qualifizierungsbegleitung bis zur Erreichung der vollen Gleichwertigkeit; Kompetenzfeststellungsverfahren zur Sichtbarmachung vorhandener Kompetenzen

Inhalt: Die Quabeg unterstützt Fachkräfte im Anerkennungsprozess bis zur Erreichung der vollen beruflichen Gleichwertigkeit. Im Kompetenzenmanagement können Zugewanderte ohne formale/formal anerkannte Qualifikationsnachweise ihre Fähigkeiten durch Kompetenzfeststellung dokumentieren lassen.

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Saarland

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Ingenieur*innen und Fachkräfte für neue industrielle Bereiche

Festo Lernzentrum Saar GmbH

Obere Kaiserstraße 301, 66386 St. Ingbert, <https://www.netzwerk-iq.saarland/mein-weg-in-den-job/ingenieurinnen-und-fachkraefte-fuer-neue-industrielle-bereiche>

Angela Bartel, E-Mail: angela.bartel@festo.com, Tel.: 06894 5917416

Zielgruppe: Personen mit einem ausländischen Abschluss im Ingenieurwesen oder dualem technischen Abschluss

Ziel: Verbesserung des Zugangs Ratsuchender zu qualifikationsadäquater Beschäftigung am saarländischen Arbeitsmarkt durch eine Anpassungsqualifizierung

Inhalt: Personen mit einem ausländischen Abschluss im Ingenieurwesen und im Herkunftsland dual ausgebildete Techniker*innen werden auf ihrem jeweiligen Anforderungsniveau als Fachkräfte für neue industrielle Bereiche in Zukunftstechnologien auf den Bedarf am saarländischen Arbeitsmarkt hin qualifiziert.

Zuständig für die Region: Saarland

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Mentoring in Beruf und Arbeitsleben MIBA

Elfe e.V.

Schroten 1A, 66121 Saarbrücken, <https://www.netzwerk-iq.saarland/mein-weg-in-den-job/mentoring-in-beruf-und-arbeitsleben>

Yuliya Rybalko, E-Mail: anbelfe@gmail.com, Tel.: 0681 9656245

Zielgruppe: Fachkräfte ausländischer Herkunft (neben anderen internationalen Bezügen ukrainisch- und russischsprachige Ratsuchende)

Ziel: Arbeitsmarktbezogene Begleitung ukrainisch- und russischsprachiger Menschen; Mentoring internationaler Fachkräfte zu bildungsadäquater Arbeit

Inhalt: MIBA ist Mentoring in Beruf und Arbeitsleben für Menschen internationaler Herkunft mit Beratung zu Arbeitsmarktzugang, virtuellem Lernen und Vermittlung in Brückenmaßnahmen. Das Unterstützungsangebot bietet ukrainisch- und russischsprachigen Menschen Begleitung in ihrer Erstsprache.

Beratungssprachen: Ukrainisch, Russisch, Deutsch, Englisch, Französisch

Zuständig für die Region: Saarland

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Merzig International

Kreisstadt Merzig

Brauerstraße 5, 66663 Merzig, <https://www.netzwerk-iq.saarland/unterstuetzung-fuer-mein-unternehmen/iq-vor-ort-in-merzig>

N.N., Tel.: 06861 85384

Zielgruppe: Fachkräfte ausländischer Herkunft und Unternehmen

Ziel: Integration und Support von Fachkräften im Raum Merzig

Inhalt: Zentrale Anlaufstelle für Migrant*innen auf dem Weg in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung; Beratung bei allen Fragen zum Thema Arbeiten in Deutschland; Beratung von Unternehmen, die sich vielfältig aufstellen möchten, um aktiv dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Landkreis Merzig

Förderung: BMAS, ESF Plus

Sachsen

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Chemnitz-Dresden

EXIS Europa e.V.

Römerplatz 4, 08056 Zwickau, www.netzwerk-iq-sachse.de

Kay Tröger, E-Mail: troeger@exis.de, Tel.: 0375 3909365

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Chemnitz-Dresden

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholder, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung und Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit, Austausch- und Infoveranstaltungen mit Arbeitsmarktakteuren

Zuständig für die Region: Regierungsbezirke Dresden und Chemnitz

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Brückenkurse und Qualifizierungsbegleitung für migrierte Akademiker:innen in den Bereichen Soziale Arbeit, Pädagogik, Erziehung und Pflege

Zentrum für Forschung, Weiterbildung und Beratung an der ehs Dresden gGmbH

Dürerstraße 25, 01307 Dresden, <https://ehs-dresden.de/international/programme-und-projekte/brueckenkurse-und-qualifizierungsbegleitung>

Irene Sperfeld, E-Mail: iq-projekt@ehs-dresden.de, Tel.: 0351 46902493

Zielgruppe: Akademiker:innen der Bereiche Soziale Arbeit, Pädagogik, Pflege in (nicht) reglementierten Berufen
Ziel: Qualifizierung durch Empowerment und Wissenstransfer und Nutzung von Erfahrungswissen anderer Migrant:innen

Inhalt: Modularisierte Infokurse zu Perspektiven im und Systemwissen zum Berufsfeld;

Qualifizierungsbegleitung, Berufseinstiegsmentoring und Alumniarbeit; Brückenkurse zu berufsfachlichen Kenntnissen

Zuständig für die Region: Regierungsbezirke Dresden und Chemnitz

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Qualifizierungsbegleitung und Erprobungsqualifizierung im dualen Bereich

Bildungswerk der sächsischen Wirtschaft gGmbH

Rudolf-Walther-Straße 4, 01156 Dresden, www.bsw-ausbildung.de/projekte

Anne Hergert, E-Mail: anne.hergert@bsw-mail.de, Tel.: 0351 4250216

Zielgruppe: Menschen mit teilweiser Gleichwertigkeit und/oder informellen Kompetenzen in dualen Berufen, insbesondere im gewerblich-technischen Bereich

Ziel: Ermöglichung einer der Fähigkeiten passenden Beschäftigung im gewerblich-technischen Arbeitsmarkt

Inhalt: Fachpraktische und -theoretische Kompetenzermittlung in einem gewerblich-technischen Berufsbereich, Perspektivplanung und Qualifizierungsbegleitung

Zuständig für die Region: Regierungsbezirke Dresden und Chemnitz

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

perspektivERZ - Verbesserung der Erwerbssituation von ausländischen Mitarbeitenden

Wirtschaftsförderung Erzgebirge

Adam-Ries-Straße 16, 09456 Annaberg-Buchholz, www.wfe-erzgebirge.de/angebote-projekte/perspektiverz

Kristin Kocksch, E-Mail: info@wfe-erzgebirge.de, Tel.: 03733 145109

Zielgruppe: Personen ausländischer Herkunft, die in regionalen Unternehmen beschäftigt sind bzw. werden wollen

Ziel: Begleitung ausländischer Arbeitskräfte zur nachhaltigen Personalbindung

Inhalt: Individuelle Qualifizierungsbegleitung im und mit Unternehmen; Entwicklung und Durchführung eines Coaching-Programmes für Mentor:innen im Unternehmen

Zuständig für die Region: Landkreis Erzgebirge

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Qualifizierungsbegleitung in Gesundheitsfachberufen

Landesarbeitsgemeinschaft Reha Sachsen e.V.

Wittgensteiner Straße 1, 01896 Pulsnitz,

Qualifizierungsteam, E-Mail: info@larsev.de

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft mit Qualifikationen in den Gesundheitsfachberufen

Ziel: Nachhaltige qualifikationsadäquate Beschäftigung über die Erlangung der Gleichwertigkeit der ausländischen Qualifikationen

Inhalt: Zeit- und lebensrealitätsnahe Organisation und Begleitung von Anpassungsqualifizierungen über digitale Lernformate

Zuständig für die Region: Regierungsbezirke Dresden und Chemnitz

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Regionales Integrationsnetzwerk IQ Leipzig (LeIQ)

Aufbauwerk Region Leipzig GmbH

Otto-Schill-Straße 1, 04109 Leipzig, <https://www.aufbauwerk-leipzig.com/leipziger-iq-netzwerk/>

Silvana Rückert, Justus Teichgräber, E-Mail: rueckert@aufbauwerk-leipzig.com, projekt@aufbauwerk-leipzig.com, Tel.: 0341 1407790

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Leipzig

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Qualifizierungsangebote der Deutschen Angestellten Akademie

Deutsche Angestellten Akademie GmbH Leipzig

Torgauer Platz 1-2, 04315 Leipzig, <https://daa-sat.de/integration-durch-qualifizierung-iq>

Yvonne Wagner, Daria Sosnicki, E-Mail: yvonne.wagner@daa.de, daria.sosnicki@daa.de,

Tel.: 0341 5664516, 0341 5664518, 0341 5664518

Zielgruppe: Personen mit im Ausland erworbenen Berufs- und Hochschulabschlüssen aus (nicht) reglementierten Bereichen Gesundheit, Bildung, Wirtschaft etc.

Ziel: vollständige Gleichwertigkeit des ausländischen Berufsabschlusses bzw. bildungsadäquate Integration in (nicht) reglementierte Tätigkeitsfelder

Inhalt: Qualifizierungsbegleitung zum Erreichen der Anerkennung des Berufsabschlusses aus den reglementierten Bereichen Gesundheit/Erziehung; Brückenmaßnahmen für Akademiker*innen in (nicht) reglementierten Berufen im Bereich Bildung/Soziales bzw. mit Spezifik in Wirtschaft/Technik/Recht/Verkehr/Verwaltung

Zuständig für die Region: Leipzig

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Qualifizierungsangebote der Handwerkskammer zu Leipzig

Handwerkskammer zu Leipzig

Dresdner Straße 11/13, 04103 Leipzig

Silke Lorenz, Tobias Dahms, E-Mail: migration@hwk-leipzig.de,

Zielgruppe: Personen mit im Ausland erworbenen handwerklichen Berufsabschlüssen und/oder Berufserfahrung; Interesse an Meisterausbildung

Ziel: vollständige Gleichwertigkeit des ausländischen Berufsabschlusses bzw. bildungsadäquate Integration; bessere Aufstiegschancen (Meister)

Inhalt: Qualifizierungsbegleitung für Zugewanderte; Erprobungsqualifizierung im Bereich Friseur/Kosmetik bzw. erneuerbare Energien/Berufe der Zukunft (mit Abschlüssen/Berufserfahrung im Bereich Installation von Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik); Brückenmaßnahme Fortbildung im Handwerk

Zuständig für die Region: Leipzig

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Qualifizierungsangebote des Zentrum für Aus und Weiterbildung Leipzig

Zentrum für Aus und Weiterbildung Leipzig GmbH

Am Ritterschloßchen 22, 04179 Leipzig, [IQ Leipzig: Integration durch Qualifizierung | ZAW Leipzig \(zaw-leipzig.de\)](https://www.iq-leipzig.de)

Daniela Bensch, E-Mail: daniela.bensch@zaw-leipzig.de, Tel.: 0341 46863921

Zielgruppe: Personen mit ausländischen Berufsabschlüssen oder Berufserfahrung (techn.-gewerblich; kaufmännisch; Hotel/Gastronomie; Metall/Logistik; Elektrotechn.)

Ziel: Empfehlung zu Anerkennung/Qualifizierung/Möglichkeiten des Berufeinstiegs; Prüfung der vollen Gleichwertigkeit des Berufsabschlusses (IHK FOSA)

Inhalt: Erprobungsqualifizierung, Coaching und Qualifizierungsbegleitung im kaufmännischen bzw. technisch-gewerblichen Bereich bzw. Hotel/Gastronomie bzw. Metall/Logistik bzw. Elektrotechnik; Brückenmaßnahme Elektrotechnische Grundlagen im Servicebereich

Zuständig für die Region: Leipzig

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Quereinstieg im Verwaltungswesen

Verwaltungs und Wirtschafts Akademie Leipzig GmbH

Torgauer Platz 3, 04315 Leipzig, <https://www.vwa-leipzig.de/iq/>

Franziska Kulbe, E-Mail: iq-vwa@vwa-leipzig.de, Tel.: 0341 68650115

Zielgruppe: Personen mit im Ausland erworbenen Berufs-/Hochschulabschluss (ggf. einschlägige Berufserfahrung in der Öffentlichen Verwaltung des Herkunftslandes)

Ziel: Vorbereitung auf die Aufnahme einer bildungsadäquaten Beschäftigung im Verwaltungswesen

Inhalt: Brückenmaßnahme: Ihr beruflicher Start in der öffentlichen Verwaltung

Zuständig für die Region: Leipzig

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Zugang Plus

ARBEIT UND LEBEN Sachsen e.V.

Torgauer Platz 3, 04315 Leipzig,

Jana Drechsler, Iyad Dayoub, E-Mail: zugang@arbeitundleben.eu, Tel.: 0341 7100551

Zielgruppe: Personen mit ausländischem Hochschulabschluss/ausgebildete Lehrkräfte oder Erzieher*innen/
Interesse an Selbständigkeit

Ziel: Vorbereitung auf die Aufnahme einer bildungsadäquaten Beschäftigung im Bereich

Geisteswissenschaften/Pädagogik; Vorbereitung auf Selbständigkeit

Inhalt: Brückenmaßnahme: berufliche Orientierung, Coaching Selbstständigkeit, individuelle Begleitung

Zuständig für die Region: Leipzig

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Sachsen-Anhalt

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Sachsen-Anhalt

Caritasverband für das Bistum Magdeburg e.V.

Langer Weg 65-66, 39112 Magdeburg, <https://www.caritas-magdeburg.de/unsere-hilfe-beratung/migration-integration/foerderprogramm-integration-durch-qualifizierung-iq/foerderprogramm-integration-durch-qualifizierung-iq>

Dr. Thomas Kauer, E-Mail: thomas.kauer@caritas-magdeburg.de, Tel.: 0391 6053103

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld

Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Sachsen-Anhalt

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Sachsen-Anhalt

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Brücke in die Gesundheit: Akademische Heilberufe und Gesundheitsfachberufe

Caritasverband für das Bistum Magdeburg e.V.

Langer Weg 65-66, 39112 Magdeburg, <https://www.caritas-magdeburg.de/unsere-hilfe-beratung/migration-integration/foerderprogramm-integration-durch-qualifizierung-iq/foerderprogramm-integration-durch-qualifizierung-iq>

Julia Hansch, E-Mail: julia.hansch@caritas-magdeburg.de, Tel.: 0391 4080513

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft aus den akad. Heil- und Gesundheitsfachberufen

Ziel: Erlangung der teilweisen bis vollen Gleichwertigkeit von ausländischen Bildungsabschlüssen sowie die bildungsadäquate Arbeitsmarktintegration

Inhalt: (Berufsbegleitende) Begleitqualifizierung inklusive Coaching, um den ausländischen Berufsabschluss zur Anerkennung zu bringen; Erfüllung der notwendigen Voraussetzungen (z.B. erforderliche Qualifizierungen, die über §81ff SGB III zur Anwendung gebracht werden) und Förderung der Fachkräftebindung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Russisch

Zuständig für die Region: Sachsen-Anhalt

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Brücke in die dualen Berufe & Ingenieure

IHK Bildungszentrum Halle-Dessau GmbH

Julius-Ebeling-Straße 6, 06110 Halle (Saale), <https://www.sachsen-anhalt.netzwerk-iq.de/fuer-eingewanderte/beratung-zu-qualifizierungen/fuer-industrie-und-handwerksberufe/>

Dr. Brigitt Koschel, E-Mail: bkoschel@ihkbiz.de, Tel.: 0345 1368814

Zielgruppe: nichtakademische Berufsgruppen (IHK und HWK) und Ingenieur*innen

Ziel: Erlangung der teilweisen bis vollen Gleichwertigkeit von ausländischen Bildungsabschlüssen sowie die

bildungsadäquate Arbeitsmarktintegration

Inhalt: (Berufsbegleitende) Begleitqualifizierung inklusive Coaching, um den ausländischen Berufsabschluss zur Anerkennung zu bringen; Erfüllung der notwendigen Voraussetzungen (z.B. erforderliche Qualifizierungen, die über §81ff SGB III zur Anwendung gebracht werden) und Förderung der Fachkräftebindung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch

Zuständig für die Region: Sachsen-Anhalt

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Brücke in die Verwaltung & Ingenieure

Bildungswerk der Wirtschaft Sachsen-Anhalt gGmbH

Halberstädter Straße 42, 39112 Magdeburg, <https://www.sachsen-anhalt.netzwerk-iq.de/fuer-eingewanderte/beratung-zu-qualifizierungen/fuer-verwaltungsberufe-und-ingenieurberufe/>

Katja Albrecht, E-Mail: katja.albrecht@bwsa-group.de, Tel.: 0391 74469620

Zielgruppe: Ökonomie, Kauffrau/-mann, Management und Ingenieur*innen

Ziel: Erlangung der teilweisen bis vollen Gleichwertigkeit von ausländischen Bildungsabschlüssen sowie die bildungsadäquate Arbeitsmarktintegration

Inhalt: (Berufsbegleitende) Begleitqualifizierung inklusive Coaching, um den ausländischen Berufsabschluss zur Anerkennung zu bringen; Erfüllung der notwendigen Voraussetzungen (z.B. erforderliche Qualifizierungen, die über §81ff SGB III zur Anwendung gebracht werden) und Förderung der Fachkräftebindung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Russisch, Rumänisch, Bulgarisch

Zuständig für die Region: Sachsen-Anhalt

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Brücke zur nachholenden Anerkennung

Landesnetzwerk Migrantenselbstorganisationen Sachsen-Anhalt (LAMSA) e.V.

Brandenburger Straße 9, 39104 Magdeburg, <https://www.sachsen-anhalt.netzwerk-iq.de/fuer-eingewanderte/beratung-zu-qualifizierungen/fuer-paedagogik-und-lehrberufe/>

Larissa Heitzmann, E-Mail: larissa.heitzmann@lamsa.de, Tel.: 0391 99050545

Zielgruppe: Pädagog*innen, Sozial- und Geisteswissenschaftler*innen

Ziel: Erlangung der teilweisen bis vollen Gleichwertigkeit von ausländischen Bildungsabschlüssen sowie die bildungsadäquate Arbeitsmarktintegration

Inhalt: (Berufsbegleitende) Begleitqualifizierung inklusive Coaching, um den ausländischen Berufsabschluss zur Anerkennung zu bringen; Erfüllung der notwendigen Voraussetzungen (z.B. erforderliche Qualifizierungen, die über §81ff SGB III zur Anwendung gebracht werden) und Förderung der Fachkräftebindung

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Russisch, Ukrainisch

Zuständig für die Region: Sachsen-Anhalt

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Brücke in die Erwerbsarbeit über FEG: IQ Fachinformationszentrum Nord

Hallesche Jugendwerkstatt gGmbH

Große Steinstraße 75, 06108 Halle (Saale), <https://www.fachkraefte.jetzt/direkte-anprechpartner/>

Dirk Salewski, E-Mail: dirk.salewski@hal-jw.de, Tel.: 0345 22580211

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft aller Berufsgruppen sowie zugehörige Unternehmen
Ziel: Erlangung der teilweisen bis vollen Gleichwertigkeit von ausländischen Bildungsabschlüssen sowie die bildungsadäquate Arbeitsmarktintegration
Inhalt: individuelle Bedarfs- und Kompetenzanalyse und Coaching mit Prozessbegleitung unter Anwendung des Modells der "Fallführenden Fachkraft"

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch
Zuständig für die Region: Sachsen-Anhalt

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Brücke in die Erwerbsarbeit über FEG: IQ Fachinformationszentrum Süd

Hallesche Jugendwerkstatt gGmbH

Große Steinstraße 75, 06108 Halle (Saale), <https://www.fachkraefte.jetzt/direkte-anprechpartner/>

Dirk Salewski, E-Mail: dirk.salewski@hal-jw.de, Tel.: 0345 22580211

Zielgruppe: Menschen ausländischer Herkunft aller Berufsgruppen sowie zugehörige Unternehmen
Ziel: Erlangung der teilweisen bis vollen Gleichwertigkeit von ausländischen Bildungsabschlüssen sowie die bildungsadäquate Arbeitsmarktintegration
Inhalt: individuelle Bedarfs- und Kompetenzanalyse und Coaching mit Prozessbegleitung unter Anwendung des Modells der "Fallführenden Fachkraft"

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch
Zuständig für die Region: Sachsen-Anhalt

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Schleswig-Holstein

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Schleswig-Holstein

Flüchtlingsrat SH e. V.

Sophienblatt 82 – 86, 24114 Kiel, <https://www.iq-netzwerk-sh.de/>

Aurelie Djotsa Nguimeya Nginjio, E-Mail: aba@frsh.de, Tel.: 0431 20509524, 0151 56170049

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Schleswig-Holstein

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung/Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Schleswig-Holstein

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

AQUA – Anpassungsqualifizierungen für Berufe aus Industrie und Handel

Wirtschaftsakademie (WAK) Schleswig-Holstein GmbH

Hans-Detlev-Prien-Str. 10, 24106 Kiel, <https://www.wak-sh.de/>

Peter Bräuer-Härtel, E-Mail: peter.braeuer-haertel@wak-sh.de, Tel.: 0431 3016277

Zielgruppe: Menschen, die im Ausland eine Ausbildung abgeschlossen haben, die in Deutschland den IHK-Berufen zugeordnet ist.

Ziel: Verbesserung der nachhaltigen und bildungsadäquaten Integration von erwachsenen Menschen ausländischer Herkunft in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Die Inhalte der Anpassungsqualifizierung richten sich nach dem im Anerkennungsbescheid festgestellten Bedarf und erfolgen nach einem individuell erstellten Qualifizierungsplan.

Zuständig für die Region: Schleswig-Holstein

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Ankommen im Job in Schleswig-Holstein

Fortbildungszentrum der Handwerkskammer (HWK) Lübeck

Konstnstr. 2 a, 23568 Lübeck, <https://www.hwk-luebeck.de/>

Ines Fritsche, E-Mail: ifritsche@hwk-luebeck.de, Tel.: 0451 38887748

Zielgruppe: Personen, die im Ausland Ausland formell oder informell einen dualen Beruf im Handwerk oder in Industrie und Handel erlernt haben und sich im Ausland oder bereits in Deutschland befinden.

Ziel: Integration von Menschen ausländischer Herkunft in den deutschen Arbeitsmarkt

Inhalt: Individuelle Qualifizierungsbegleitung, Erstellung eines individuellen Qualifizierungsplans, Workshop Arbeitsmarktintegration, Diversity Trainings, Verweisberatung, Online-Veranstaltungen, Beratungen.

Zuständig für die Region: Schleswig-Holstein

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Wege zum qualifizierten Job Schleswig-Holstein

Fortbildungszentrum der Handwerkskammer (HWK) Lübeck
Konstinstr. 2 a, 23568 Lübeck, <https://www.hwk-luebeck.de/>

Ines Fritsche, E-Mail: ifritsche@hwk-luebeck.de, Tel.: 0451 38887748

Zielgruppe: Personen, die im Ausland Ausland formell oder informell einen dualen Beruf im Handwerk oder in Industrie und Handel erlernt haben und sich schon in Deutschland befinden

Ziel: Bildungsadäquate Einmündung in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Individuelle Qualifizierungsbegleitung, Begleitung der Qualifizierungsphase, Erstellung eines individuellen Qualifizierungsplans, Workshop Workshops zu relevanten Informationen der Arbeitsmarktintegration.

Zuständig für die Region: Schleswig-Holstein

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

KOI – Kompetenz integrieren

Bildungswerk der Wirtschaft für Hamburg und Schleswig-Holstein e. V.
Paradeplatz 9, 24768 Rendsburg, <https://bwh-sh.de/>

Klaus Borcharding, E-Mail: borcharding@bwh-sh.de, Tel.: 04332 131921, 0151 42220403

Zielgruppe: Arbeitsuchende mit Migrationsgeschichte mit und ohne formale Qualifizierung;
Unternehmen/KMU

Ziel: Vermittlung Arbeitsuchender mit und ohne formale Qualifikation in den Arbeitsmarkt; Unterstützung von Unternehmen bei der Arbeits- und Fachkräftegewinnung

Inhalt: Beratung (Fachkräfteeinwanderungsgesetz), Begleitung (im Onboarding-Prozess oder Bewerbungsinitiative) und Unterstützung von Unternehmen und Arbeitsuchenden ausländischer Herkunft; Matching zwischen Personalbedarf in den Unternehmen und arbeitslosen bzw. arbeitsuchenden Menschen

Zuständig für die Region: Schleswig-Holstein

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

My Potentials – KomBI-Laufbahnberatung

Frauennetzwerk zur Arbeitssituation e. V.
Walkerdamm 1, 24103 Kiel, <https://frauennetzwerk-sh.de/>

Majra Nissen, E-Mail: majra.nissen@frauennetzwerk-sh.de flensburg@frauennetzwerk-sh.de, Tel.: 0461 80796480, 0152 04400965

Zielgruppe: Erwachsene Menschen aller Geschlechter mit ausländischer Herkunft ohne formalen Abschluss oder mit Negativprognose zur Berufsankennung

Ziel: Sichtbarmachung informeller Kompetenzen, um neue berufliche Perspektiven aufzuzeigen und den Zugang zur Beschäftigung zu erleichtern

Inhalt: Migrationsspezifische, biographieorientierte Kompetenzfeststellung nach dem Verfahren der KomBI-Laufbahnberatung, festlegen von Zielen und Schritten für die Arbeitsmarktintegration, Erstellen eines professionellen Kompetenz- und Potentialberichts für die kompetenzadäquate Arbeitsmarktintegration

Zuständig für die Region: Kiel, Lübeck, Flensburg, Kreise Schleswig-Flensburg, Nordfriesland, Segeberg

Förderung: BMAS, ESF Plus, Landesförderung

Thüringen

Regionale Integrationsnetzwerke

Koordination Regionales Integrationsnetzwerk Thüringen: IQ Vernetzt in Thüringen

Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V.

Steinweg 24, 07743 Jena, www.iq-thueringen.de

Steffen Jacobi, Claudia Martins, E-Mail: jacobi@bwtw.de, martins@bwtw.de, Tel.: 03641 637590

Zielgruppe: Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk, Stakeholder im Themenfeld Fachkräfteeinwanderung und Anerkennung, Vertretungen der Landesregierung, Unternehmen

Ziel: Steuerung und Koordination des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ Thüringen

Inhalt: Projektplanung inklusive Finanzcontrolling, Vernetzung mit Stakeholdern, Mitwirkung und Vertretung in relevanten Gremien, Beratung / Unterstützung der Teilvorhaben, Transfer guter Konzepte und Öffentlichkeitsarbeit

Zuständig für die Region: Thüringen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Bildungs- und Integrationsbegleitung - Fokus Gesundheits-, Sozial- und Pädagogikberufe

Institut für Berufsbildung und Sozialmanagement gGmbH

Juri-Gagarin-Ring 160, 99084 Erfurt, www.ibs-thueringen.de

Daniela Gareis-Krumm, E-Mail: gesundheit@ibs-thueringen.de, Tel.: 0361 51150018

Zielgruppe: Menschen mit Migrationserfahrung (EU oder Drittstaaten) mit einer Qualifikation oder Berufserfahrung im Bereich Gesundheit, Bildung oder Soziales

Ziel: Umsetzung einer bedarfsgerechten individuellen Bildungs- und Integrationsbegleitung zwecks Zugang zu Arbeit und einer dauerhaften Erwerbsbeteiligung

Inhalt: Kompetenzerfassung, Bildungswegeplanung, Sprach- und Ponetikcoaching, Bewerbungstraining, Prüfungsvorbereitung, Arbeitsplatzcoaching, Unterstützung bei der Arbeitsplatz- oder Praktikumsplatzsuche, Begleitung von Qualifizierungsmaßnahmen

Zuständig für die Region: Thüringen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Pädagogische Fachkräfte für Thüringen - Wege in den Arbeitsmarkt

Institut für Berufsbildung und Sozialmanagement gGmbH

Wallstraße 18, 99084 Erfurt, IQ – „Pädagogische Fachkräfte für Thüringen – Wege in den Arbeitsmarkt“ (ibs-thueringen.de)

Anne Friedemann, E-Mail: paedagogik@ibs-thueringen.de, Tel.: 0361 51150023

Zielgruppe: Menschen mit Bildungsabschlüssen in reglementierten sozialen / pädagogischen Berufen und Katalogberufen („pädagogische Fachkraft“)

Ziel: Sicherung der nachhaltigen Erwerbsbeteiligung als pädagogische Fachkraft, u.a. durch Zugang zu praxisintegrierten Unterrichts- und Praxisphasen

Inhalt: Fachliche Weiterbildung / Anpassungsqualifizierung für päd. Fachkräfte (ca. 900 UE); Kompaktkurs zum

Erwerb der „methodisch-didaktischen Eignung“ ; Individuelle Coaching-Angebote im Bereich Fachsprache, Fachtheorie, Fachpraxis, Anbahnung und Festigung eines Beschäftigungsverhältnisses

Zuständig für die Region: Thüringen

Förderung: BMAS, ESF Plus

teach again

Kindersprachbrücke Jena e.V.

Rathausgasse 2, 07743 Jena, [Kindersprachbrücke Jena: Teach again \(IQ\) \(kindersprachbruecke.de\)](http://Kindersprachbruecke.de)

Oana Glaessel, E-Mail: oana.glaessel@kindersprachbruecke.de, Tel.: 01520 2480371

Zielgruppe: zugewanderte Lehrer*innen mit abgeschlossenem Studium, die sich im Anerkennungsverfahren befinden (Sprachniveau mindestens B2)

Ziel: Verbesserung der Berufsperspektiven von Lehrkräften, u.a. durch Vermittlung berufsfachlicher Kenntnisse; Vorbereitung auf die Arbeit im Schulsystem

Inhalt: Fachunterricht online und in 5 Präsenzphasen: Vermittlung berufsfachlicher, methodisch-didaktischer, kommunikativer und schulpraktischer Kenntnisse; wöchentlich ein Praxistag in einer Schule zur Stärkung der Handlungssicherheit; Coaching in individuellen Online-Terminen

Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Rumänisch

Zuständig für die Region: Thüringen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Integrations- und Bildungsbegleitung "Dein Weg, deine Zukunft" Qualifizierung | Praxis | Coaching

Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V.

Steinweg 24, 07743 Jena, www.bwtw.de

Dana Wunderlich, E-Mail: coaching@bwtw.de, Tel.: 03641 637590

Zielgruppe: Arbeits- und Fachkräfte ausländischer Herkunft mit Wohnsitz in Thüringen, Arbeitgebende (v.a. KMU)

Ziel: Qualifikationsadäquate nachhaltige Integration in die Thüringer Wirtschaft durch u.a. Begleitung öffentlicher Rekrutierungsprojekte in Drittstaaten

Inhalt: Karrierecoaching, Kompetenzfeststellung, Qualifizierungsplanung (auch im Anerkennungsverfahren) und Erschließung von Fördermöglichkeiten; Unterstützung von Arbeitgebern beim Integrationsprozess

Beratungssprachen: Arabisch, Deutsch, Englisch, Russisch

Zuständig für die Region: Ostthüringen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Quali-BAU.GoON

Materialforschungs- und -prüfanstalt an der Bauhaus-Universität Weimar

Coudraystraße 4/9, 99423 Weimar, www.mfpa.de

Andreas Lenz, Jasmin Bauer, E-Mail: quali.bau@mfpa.de, Tel.: 03643 564120

Zielgruppe: Akademiker*innen mit einem ausländischen Hochschulabschluss im Bereich Bauingenieurwesen oder Architektur

Ziel: Förderung der nachhaltigen und bildungsadäquaten Integration von Akademiker*innen des Bauwesens

mit internationalem Hintergrund in den Arbeitsmarkt

Inhalt: Modulare Qualifizierung im Bereich Bauingenieurwesen/Architektur: Kompetenz- und Bedarfsanalyse; Simulierung von Arbeitsabläufen und einer Projektbearbeitung in fiktiven Ingenieurbüro (TZP-Trainingszentrum Praxis“); geeignete Vertiefungsseminare; Trainieren der Kommunikationsfähigkeit

Zuständig für die Region: Thüringen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Brücke.ZUKUNFT

Materialforschungs- und -prüfanstalt an der Bauhaus-Universität Weimar
Coudraystraße 4/9, 99423 Weimar, www.mfpa.de

Jasmin Bauer, Andreas Lenz, E-Mail: bruecke.zukunft@mfpa.de, Tel.: 03643 564122

Zielgruppe: Akademiker*innen mit einem ausländischen naturwissenschaftlichen Hochschulabschluss, zur Weiterbildung im Bereich Umwelt und Ressourcenmanagement

Ziel: Förderung der nachhaltigen und bildungsadäquaten Integration von Akademiker*innen in MINT-Berufen in den Arbeitsmarkt der „Zukunftsberufe“

Inhalt: Modulare Qualifizierung im Bereich Umweltingenieurwesen/Umweltwirtschaft: Kompetenz- und Bedarfsanalyse, geeignete Vertiefungsseminare; Vermittlung spezifischer Fachexkursionen zu ausgewählten Betrieben und Anlagen im Rahmen der Fachseminare; Stärkung der Kommunikationsfähigkeit und Fachkompetenz

Zuständig für die Region: Thüringen

Förderung: BMAS, ESF Plus

MONA.Q - Modulare Nachqualifizierung

ÜAG gGmbH
Ilmstraße 1, 07743 Jena, www.üag.de

Anja Trott, Andrea Pretzschel, E-Mail: anja.trott@ueag-jena.de, andrea.pretzschel@ueag-jena.de,
Tel.: 03641 806703, 0172 5207326, 01590 2050874

Zielgruppe: Erwachsene Menschen (ab 18 Jahre) mit Migrationshintergrund, Sprachniveau mindestens B1 und ersten beruflichen Erfahrungen

Ziel: Förderung der Erwerbsbeteiligung durch Qualifizierung

Inhalt: Modulare Nachqualifizierungen im Bereich Gewerblich/Technisch/Elektro sowie Lager/Logistik: Erfassen von Qualifizierungsbedarfen, Eignungsanalyse in Fachwerkstätten, betriebliche Arbeitserprobung, individuelle Qualifizierung, betriebliche Praktika, Unterstützung beim Übergang in Arbeit

Zuständig für die Region: Mittelthüringen, Jena, Saale-Holzland-Kreis

Förderung: BMAS, ESF Plus

IQ Integrationsmanagement Thüringen

Institut für Berufsbildung und Sozialmanagement gGmbH
Wallstraße 18, 99084 Erfurt, <https://www.ibs-thueringen.de/iq-integrationsmanagement-thueringen/>

Adrian Blechschmidt, E-Mail: integrationsmanagement@ibs-thueringen.de, Tel.: 0361 51150012

Zielgruppe: Arbeitgebende in Thüringen, Personalverantwortliche, Integrationsbeauftragte, Multiplikatoren,
Ziel: Entwicklung eines nachhaltigen, fairen und diskriminierungsfreien Integrationsprozesses gemeinsam mit den Unternehmen via Kompetenzvermittlung

Inhalt: Ermöglichung eines praxisnahen Austauschs durch u.a. an Unternehmen und Einrichtungen angepasste Schulungen und Workshops. Themeninhalte sind etwa: Onboarding, Konfliktmanagement, Einfache Sprache, Interkulturelle Öffnung, Antidiskriminierung, Fachkräfteeinwanderungsgesetz.

Zuständig für die Region: Thüringen

Förderung: BMAS, ESF Plus

Integrationsmanagement begleiten – Mehrsprachige Fachkräftebegleiter:innen

Iberoamerica Jena e.V.

Schillerstraße 5, 07743 Jena, www.iberoamerica-jena.de

Rea Mauersberger, Lucía Estevez Soto, Katie Fagotti, E-Mail: ibq@iberoamerica-jena.de

Zielgruppe: Migrant*innen, v.a. Fachkräfte; Arbeitsmarktakteure, Unternehmen/Kommunen, Migrant*innen-Organisationen/Migrationsberatungsstellen

Ziel: Förderung der nachhaltigen, bildungsadäquaten Erwerbsbeteiligung von Fachkräften durch Qualifizierung und Einbeziehung der relevanten Akteure

Inhalt: Qualifizierung als Fachkräftebegleiter:innen; Vernetzungstreffen; (Verweis-)Beratung / Unterstützungsangebote für Fachkräfte; Fachveranstaltungen und Fortbildungen für Migrationsberatungsstellen und MOen; Beratung, Vernetzung und Kooperation mit Unternehmen und weiteren Arbeitsmarktakteuren

Zuständig für die Region: Thüringen

Förderung: BMAS, ESF Plus

www.netzwerk-iq.de



Förderprogramm IQ – Integration durch Qualifizierung